



Blickpunkt

Ausgabe 4 | August 2024

Informations- und Heimatblatt der Gemeinde ELSTERAUE

**Gemeinde
ELSTERAUE
mit den
Ortschaften**

BORNITZ

DRASCHWITZ

GÖBITZ

KÖNDERITZ

LANGENDORF

PROFEN

REHMSDORF

REUDEN

SPORA

TRÖGLITZ



Glückwünsche zum Schulanfang

Die Gemeinde Elsteraue gratuliert allen Schulanfängern zu ihrem ersten Schultag und wünscht alles Gute und viel Freude und Erfolg beim Lernen!

Grundschule Tröglitz

Vada-Valerie Barth, Charly Behr, Hope Berg, Julia Böttcher, Mia Burghardt, Hanna Maxine Dacher, Lenny Frankowiack, Lou Frankowiack, Charlotte Fuchs, Henry Geißler, Leon, Hanke, Debby Rosemarie Hildebrandt, Vincent Hörning, Pepe Jacob, Pia Jacob, Emina Johanna Kalb, Verena Kämpfe, Colin Kampfrath, Lilly Kola, Felix Kolbe, Benedikt Körner, Fritz Kühler, Erwin Laake, Lina Nett, Arthur Nix, Lilly Nix, Ben Nowak, Jack Orlamünde, Lio Palmer, Niklas Reichstein, Klara Riedel, Moritz Röhr, Nora-Luise Rother, Alessa Schippmann, Gero Paul Schlesinger, Lina Sophie Schulze, Willi Schütze, Thore Thüring, Konstantin Tischendorf, Collin Wabnitz, Sebastian Wolfgang Weis, Fynn Zeymer

Grundschule Rehmsdorf

Mathilda Barth, Anastasia Dasbach, Leni Gerste, Sophia Herrling, Meggie Kricke, Clara Kuschick, Miriam Rößiger, Annie Salkowski, Grace Scharwey, Lara Schmidt, Milena Schreiber, Emilia Katharina Vogl, Leon Beer, Falco Heider, Fabrice Knothe, Kurt Kügler, Matti Kunze, Emil Krehl, Jannis Melzer, Willi Nitz, Cansin Özel, Benjamin Piehler, Nils Reiter, Till Maximilian Schellbach, Lias Roman Schirnetzko, Oskar Seidemann



GEMEINDE ELSTERAUE



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Super-Wahlsonntag ist geschafft und er hat den Mitwirkenden in den Wahllokalen und der Verwaltung einiges abverlangt. Ich möchte mich bei allen ehrenamtlichen Helfern und den Mitarbeitern der Verwaltung, die teilweise bis tief in die Nacht gezählt und ausgewertet haben, ganz herzlich bedanken. Wir haben einen neuen Gemeinderat, der sich bereits am 08.07.2024 neu konstituiert hat und auch 10 neue Ortschaftsräte, die z. Z. noch dabei sind, ihre konstituierenden Sitzungen mit der Wahl der neuen Ortsbürgermeister durchzuführen. Die Bürger haben sich auch für das Amt des Bürgermeisters der Gemeinde für einen neuen Bürgermeister entschieden. Ich möchte dennoch allen danken, die mir mit ihrer Stimme erneut das Vertrauen ausgesprochen haben. Meine Amtszeit endet regulär zum 31.10.2024.



Mit den nachfolgenden Artikeln werden Sie wieder über Neuigkeiten der Verwaltung und den Stand der laufenden Baumaßnahmen informiert. Ich wünsche Ihnen einen schönen Spätsommer

Ihr Bürgermeister


Andreas Buchheim



Bauvorhaben Neubau Feuerwehrgerechtes Tröglitz

Nachdem am 24.05.2024 der offizielle Spatenstich erfolgt ist, wurden die Bautätigkeiten umgehend in Gang gesetzt. Dabei ist die Baustelle entsprechend eingerichtet und gegen Zutritt gesichert worden. Die Firma Naumburger Bauunion hat unterdessen mit den Tiefbauarbeiten begonnen



und die notwendigen Medienanschlüsse sowie Entsorgungs- und Regenwasserleitungen verlegt.

Der Baugrund wurde dabei aufgefüllt, da sich das Gelände in einer Senke befindet. Wer die letzten Sommergewitter in dem Bereich miterlebt hat weiß, welche Wassermassen an dieser Stelle zusammenkommen und entsprechend abgeleitet werden müssen. Wir liegen aktuell im vorgesehenen Zeitplan und es stehen die nächsten fortführenden Arbeiten an. Dazu soll am 05.08.2024 im Bau- und Vergabeausschuss das Los 5 Rohbauarbeiten vergeben werden. Leider wurde 2 Tage nachdem die Baustelle eingerichtet wurde schon die Elektrozuleitung für die Baustellenversorgung gestohlen. Für mich ist es dabei unbegreiflich, wie mitten im Ort ca. 50 m Erdkabel unter Strom unbemerkt entwendet werden konnten. Ich möchte die Bürgerinnen und Bürger von Tröglitz daher bitten, etwas umsichtiger zu sein und bei seltsam erscheinenden Aktivitäten im Ort lieber einmal mehr zum Hörer zu greifen und die Polizei oder das Ordnungsamt der Gemeinde Elsteraue zu informieren. Das Ordnungsamt erreichen Sie dabei außerhalb der Dienstzeiten über die Kreisleitstelle Burgenlandkreis über die 112.



Buchheim
Bürgermeister

Bauvorhaben der CropEnergies AG im CIP

Am 05.04.2024 erfolgte der feierliche Spatenstich für die erste Produktionsanlage für grünes Ethylacetat in Europa. Hierbei entsteht in unserem Industriepark ein völlig neues Werk. Es freut mich daher sehr, dass sich die Südzuckergruppe für den Standort in der Elsteraue entschieden hat und weiterhin dafür sorgt, das hochwertige gut bezahlte Industriearbeitsplätze in unserer Region entstehen. Wer aktuell einmal durch den Industriepark fährt, kann dabei auch schon deutlich erkennen, dass die Bautätigkeiten vorschreiten. Es ist schon enorm, was für Erdmassen bewegt werden und für Arbeiten notwendig sind, um so ein Werk zu gründen.

Leider kommt es dabei wie auch auf anderen Baufeldern vor, dass Hinterlassenschaften aus dem zweiten Weltkrieg in Form von amerikanischen Fliiegerbomben zum Vorschein kommen. Über dem Gebiet des heutigen Chemieparks sind zur damaligen



Zeit über 20.000 Bomben abgeworfen worden. Ein jeder dieser Funde setzt eine Kette von Maßnahmen und Einschränkungen in Gang, damit der Kampfmittelbeseitigungsdienst des Landes Sachsen-Anhalt diese Bomben unschädlich ma-



chen kann. Dabei stellen die notwendigen Maßnahmen auch unsere Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr vor Herausforderungen.



Diese unterstützen bei der Evakuierung, nehmen Absperrmaßnahmen vor und stellen z.B. den Brandschutz sicher. Mein größter Dank dabei gilt allen Beteiligten für die ruhige und besonnene Zusammenarbeit. Ich hoffe, dass es für CropEnergies mit den 2 Bombenfunden die letzten waren und die Bautätigkeiten im geplanten Zeitraum durchgeführt werden können.

Buchheim
Bürgermeister

Dank an die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer

Am 09.06.2024 fanden die Europawahl, die Kommunalwahlen (Kreistagswahl, Gemeinderatswahl und Ortschaftsratswahlen) und in der Gemeinde Elsteraue auch die Bürgermeisterwahl statt.

Die sorgfältige und erfolgreiche Durchführung der Wahlen hängt zu einem Großteil von dem Einsatz der zahlreichen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer ab, die bereit sind, hierfür ihre Freizeit zu opfern.

Für unsere Demokratie sind die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer unverzichtbar, um allgemeine, freie und geheime Wahlen zu sichern. Hier zeigt sich, wie wichtig ehrenamtliches Engagement ist.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer für ihre vorbildliche Unterstützung und für ihre Einsatzbereitschaft in den Wahlbezirken der Gemeinde Elsteraue bedanken. Sie haben zum reibungslosen Ablauf bei der Stimmabgabe und der abschließenden Stimmenauszählung am Wahlsonntag beigetragen.

Mein Dank gilt auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung, die mit Engagement die Wahlen vorbereitet, organisiert und durchgeführt haben.

Berger
Gemeindewahlleiterin

Firma Münzing Micro Technologies GmbH spendete 50.000 Euro für die technische Ausrüstung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Elsteraue

Bereits am 28.02.2023 gingen 50.000 Euro auf dem Konto der Gemeinde Elsteraue ein – eine Geldspende der Firma Münzing Mirco Technologies GmbH, welche im Chemie- und Industriepark in Alttröglitz (Dr.-Bergius-Straße 16-24) ansässig ist. Die Geldspende war zweckgebunden für die technische Ausrüstung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Elsteraue.

Für die Annahme der Geldspende in dieser Höhe war ein Beschluss durch den Gemeinderat von Nöten. Dieser wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 30.03.2023 gefasst.

In Höhe der Geldspende sollten mobile Stromerzeuger für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Elsteraue beschafft werden. Da die Gemeinde Elsteraue an die Vergaberichtlinien gebunden ist, musste die Anschaffung der mobilen Stromerzeuger im Mai 2023 öffentlich ausgeschrieben werden. Der Beschluss zur Auftragsvergabe für 6 mobile Stromerzeuger erfolgte am 27.06.2023 durch den Bau- und Vergabeausschuss an die Firma „WS Brandschutztechnik Wolfgang Schleich in 63679 Schotten. Im Januar 2024 informierte uns die Firma über vorherrschende Lieferschwierigkeiten. Wir freuten uns über eine Lieferung Ende Mai 2024, so dass am 06.06.2024 eine offizielle Übergabe durch die

Firma Münzing Micro Technologies GmbH an die Gemeinde Elsteraue erfolgen konnte.



Die Stromerzeuger sind für den Katastrophenschutz



vorgesehen. So sollen im Katastrophenfall (z. B. bei einem „Black-out-Szenarium“) unsere Feuerwehrgerätehäuser in unseren Ortschaften die Anlaufpunkte für ihre Einwohner sein. Um den Betrieb unserer Feuerwehrgerätehäuser aufrechterhalten zu können, haben wir bereits elektrische Heizgebläse und Lichttechnik beschafft, die mit Notstrom betrieben werden können. Die erforderlichen Notstromaggregate sind nun vorhanden. Auch bei anderen Katastrophenfällen wie z. B. Hochwasser oder Unwetter können die mobilen Notstromaggregate zum Einsatz kommen.



Ich bedanke mich nochmals ganz herzlich bei der Firma Münzing Mirco Technologies GmbH, insbesondere bei Herrn Nachtsheim, für ihre Großzügigkeit.

Buchheim
Bürgermeister

Übernahme unserer und Einstellung neuer Auszubildenden

In der Gemeinde Elsteraue werden jährlich auch Auszubildende übernommen, die, so hoffen wir, nach ihrer Ausbildung das Team unserer Verwaltung stärken werden. Einer unserer Auszubildenden, Herr Julius Seiler, hat in diesem Jahr seine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten erfolgreich beendet und wird unser Team in der Vergabestelle unterstützen.

Auch in unseren Kitas konnten wieder 2 Praktikantinnen im Anerkennungsjahr, Frau Julia Bittner und Frau Alison Schlecht, ihre Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin abschließen und werden nun in unseren Kitas eingesetzt.

Zum ersten Mal wurde in der Gemeinde Elsteraue die 3-jährige praxisintegrierte Ausbildung zur Erzieherin abge-

schlossen. Frau Kim-Lena Krämer wird ebenfalls als Erzieherin in unseren Kitas tätig sein.

Wir gratulieren unseren Auszubildenden dazu recht herzlich und wünschen ihnen einen guten Start für Ihre neue Tätigkeit in unserer Verwaltung und den Kitas.

Seit dem 01. August haben wir eine neue Auszubildende in unseren Kitas. Frau Alina Hoffmann absolviert eine 3-jährige praxisintegrierte Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin in der Kita Tröglitz. Zudem werden Frau Annalena Feustel und Herr Maurice Kochan als Praktikanten im Anerkennungsjahr eingesetzt und schließen somit ihre schulische Ausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher ab.



Wir freuen uns sehr, mit unseren Auszubildenden wieder junge Verstärkung zu bekommen und wünschen ihnen alles Gute für ihre Ausbildungen.

Buchheim
Bürgermeister

Bundesfreiwilligendienst

Willst du Neues entdecken, dich sinnvollen Aufgaben stellen und dem Allgemeinwohl widmen? Dann ist der Bundesfreiwilligendienst bei der Gemeinde Elsteraue genau das Richtige für dich.



Zurzeit zu besetzen sind Stellen als Bundesfreiwillige in

- den Kitas Bornitz, Könderitz, Profen, Rehmsdorf und Tröglitz,
- den Hortstandorten in Draschwitz, Rehmsdorf und Tröglitz sowie
- in der Heimat- und Gedenkstätte Rehmsdorf

zur Unterstützung bei der Erledigung der anfallenden Aufgaben.

Menschen jeden Alters können als Bundesfreiwilligendienstleistende – oder kurz Bufdis – verschiedene Aufgaben in der jeweiligen Einsatzstelle übernehmen. Auf dich warten daher spannende Erfahrungen im sozialen und pädagogischen Bereich der Kitas und Horte der Gemeinde sowie ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet im Grünbereich.

Wir bieten dir ein freiwilliges Jahr mit einem regelmäßigen Taschengeld und Urlaubsanspruch. Dazu gibt es eine Menge Action und Spaß.

Da berufliche Orientierung ein wichtiger Teil des Bundesfreiwilligendienstes ist, bringt dies im Lebenslauf viele Vorteile für deine künftigen Bewerbungen mit sich.

Neugierig geworden?

Dann melde dich unter
innereverwaltung@gemeinde-elsteraue.de
oder 03441 226 0.
Wir freuen uns auf dich!

Informationsveranstaltung der Telekom zum Glasfasernetzausbau in der Gemeinde Elsteraue mit den Ortsteilen Beersdorf, Bornitz, Draschwitz, Gleina, Lützkewitz, Predel, Profen, Rehmsdorf, Reuden, Sprossen, Stocksdorf und Tröglitz

Die Deutsche Telekom lädt alle Bürger*innen und Unternehmer*innen der Gemeinde Elsteraue mit den Ortsteilen Beersdorf, Bornitz, Draschwitz, Gleina, Lützkewitz, Predel, Profen, Rehmsdorf, Reuden, Sprossen, Stocksdorf und Tröglitz zu einer Informationsveranstaltung ein. Thema ist das neue Glasfasernetz

Andrea Nemitz-Jänicke, Regionalmanagerin der Telekom stellt das neue Ausbaugebiet vor und wie der neue Anschluss ins Haus kommt. Sie beantwortet alle Fragen rund um die Möglichkeiten des Glasfaseranschlusses sowie zu den Tarifoptionen.

Aus diesem Anlass laden wir alle interessierten Bürger*innen sehr herzlich zur folgenden Informationsveranstaltung ein:

Dienstag, 15. Oktober 2024 um 18:00 Uhr
Hyzet Kultur- und Kongresszentrum, Hauptstr. 26,
06729 Elsteraue OT Alttröglitz

Mehr Informationen zur Verfügbarkeit und zu den Tarifen der Telekom:

- Telekom Partner Jotel Service GmbH, 06712 Zeitz, Wendische Str. 20,
- www.telekom.de/glasfaser
- kostenfreie Hotline 0800 22 66 100

Telekom-Infomobil zum Glasfasernetz in der Gemeinde Elsteraue mit den Ortsteilen Beersdorf, Bornitz, Draschwitz, Gleina, Lützkewitz, Predel, Profen, Rehmsdorf, Reuden, Sprossen, Stocksdorf und Tröglitz

Die Deutsche Telekom informiert alle interessierten Bürger und Unternehmer zum Glasfasernetz in der Gemeinde Elsteraue mit den Ortsteilen Beersdorf, Bornitz, Draschwitz, Gleina, Lützkewitz, Predel, Profen, Rehmsdorf, Reuden, Sprossen, Stocksdorf und Tröglitz.

Das Service-Team berät zum Glasfaseranschluss und Tarifoptionen und steht für alle Fragen rund um das Thema Glasfaser zur Verfügung.

An folgenden Terminen ist das Glasfaserinfomobil vor Ort:

von Montag, 21. Oktober bis Freitag, 25. Oktober 2024
in der Zeit von 10:00 bis 18:00 Uhr

vor dem HYZET Kultur- und Kongresszentrum, Hauptstr. 26, 06729 Elsteraue OT Alttröglitz

Mehr Informationen zur Verfügbarkeit und den Tarifen der Telekom:

- Telekom Partner Jotel Service GmbH, 06712 Zeitz, Wendische Str. 20
- www.telekom.de/glasfaser
- Hotline 0800 22 66 100 (kostenfrei)

Interessenten können sich am Infomobil, im Shop oder online auf der Website www.telekom.de/glasfaser für ihren Glasfaseranschluss registrieren.

Deutsche Telekom AG

Corporate Communications
Georg von Wagner, Pressesprecher

— Anzeige —



Transportunternehmen
IAR

Axel Reinsberger • Zeitz

E-Mail: reinsberger-umzuege@online.de

Geußnitzer Str. 24, 06712 Zeitz Fax 03441 / 71 11 32

- Umzüge
- Haushaltsauflösungen
- Möbelentsorgung
- Klaviertransporte

03441 **21 38 85**

IMMOBILIENBEWERTUNG-HOFFMANN

Uwe Hoffmann
Immobilienfachwirt IHK

Zert. Sachverständiger für die Marktwertermittlung
von Wohn-, Gewerbe- und Spezialimmobilien IQ-ZERT

Telefon 03441 - 22 18 07
www.immobilienbewertung-hoffmann.de



Sie haben Interesse an einer Anzeige?

Alle Infos dazu finden Sie unter blickpunkt.blochwitz.info oder telefonisch 03441 8047-0.



ORTSCHAFT BORNITZ



Liebe Bornitzer Bürger und Bürgerinnen,

am 09. Juni wurden die Kommunalwahlen in Sachsen-Anhalt durchgeführt. Auch in Bornitz gab es eine rege Wahlbeteiligung. Mit über 80 % Wahlbeteiligung zeigten unsere Bürger und Bürgerinnen, dass sie trotz aller Widrigkeiten die Kommunalpolitik aktiv mitgestalten wollen. Unter anderem wurde für Bornitz auch der Ortschaftsrat neu gewählt. Deshalb möchte ich mich beim „alten“ Ortschaftsrat und den auscheidenden Ortschaftsrats-Mitgliedern für ihre geleistete Arbeit der letzten fünf Jahre recht herzlich bedanken.

Dem neu gewählten Ortschaftsrat wünsche ich viel Schaffenskraft und Erfolg für die zukünftige Arbeit zum Wohle unserer Ortschaft.

Natürlich geht auch ein Dankeschön an die fleißigen Wahlhelfer, die dafür gesorgt haben, dass die Wahlen korrekt ausgeführt werden konnten.

Die Sommerferien sind bereits zu Ende und damit begann für alle kleinen ABC-Schützen ein neuer Lebensabschnitt. Den Bornitzer Kindergarten haben in diesem Jahr sieben Schulanfänger verlassen. Ein paar ereignisreiche und spannende Schultage haben sie nun schon gemeistert. Der Ortschaftsrat Bornitz wünscht allen Schulanfängern alles Gute und viel Freude und Erfolg beim Lernen.

Für den Rest des Sommers wünsche ich allen auch im Namen des Ortschaftsrates Bornitz noch viele schöne und sonnige Tage und bleiben Sie gesund.

Ihr alter und neuer Ortsbürgermeister
Roger Stielke

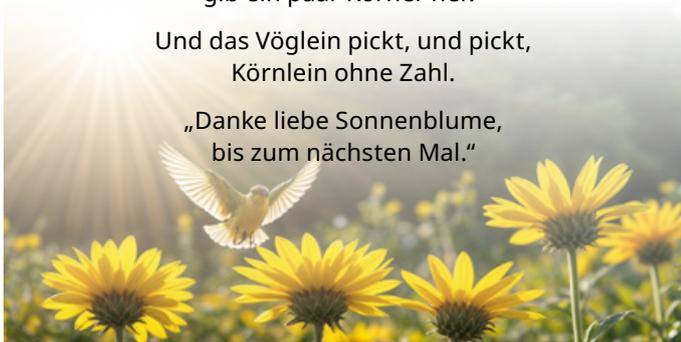
Sonnenblume

Sonnenblume, Sonnenblume,
steht an unserm Gartenzaun.
Außen hat sie gelbe Blätter,
innen ist sie braun.

Kommt ein Vogel angeflogen,
Hunger hat's gar sehr:
„Bitte liebe Sonnenblume,
gib ein paar Körner her.“

Und das Vöglein pickt, und pickt,
Körnlein ohne Zahl.

„Danke liebe Sonnenblume,
bis zum nächsten Mal.“



Maifeier im Juni?!

Der Kultur- und Heimatverein Bornitz hatte zur Maifeier auf den Bolzplatz geladen, aber das Event fiel dem Wettergott zum Opfer. Die Party wurde auf den 22. Juni verschoben. Niemand konnte ahnen, dass die angesagten Starkgewitter dann doch ausblieben, zum Glück.

So trafen sich die Bornitzer und ihre Gäste im Juni. Der Bolzplatz war nicht wiederzuerkennen! Die fleißigen Mitglieder des Vereins und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bornitz hatten Zelte errichtet, Sitzgarnituren aufgebaut, eine Hüpfburg aufgeblasen, Getränkewagen und Gulaschkanone herangekarrt.

Punkt 15.00 Uhr eröffnete DJ Lori das Fest, die Gäste strömten in Scharen herbei, bewunderten die schöne Fotostrecke von Dieter Mittenzwei und labten sich an einem reichhaltigen Kuchen- und Grillangebot. Die Bornitzerinnen haben wieder als fleißige Bäckerinnen ihren Beitrag zum Gelingen des Dorffestes geleistet, herzlichen Dank Mädels! Unsere Jüngsten fieberten ganz aufgeregt dem Start der Laufrad- und Fahrradralley entgegen. Stolz nahmen am Ende die Sieger und Platzierten ihre Medaillen und Urkunden entgegen. Als weiteres Highlight für die Kinder erwies sich das Springen von aufgeschichteten Strohballen, die vom Landwirtschaftsbetrieb Burggraf aufgestellt wurden. Man sah sogar Salti! Für den Fackelumzug mit „Blaskapelle“ war es zwar noch etwas hell, das tat der Stimmung aber keinen Abbruch.

Bei den Erwachsenen wurde vor allem der Wettbewerb beim Leitergolf zum Renner. Dabei waren zwei Kugeln, verbunden durch einen Strick, so zu werfen, dass sie an einer Leiter hängen blieben. Auch Kinder und Jugendliche hatten ihren Spaß daran, wie auch beim Glücksrad und beim Kinderschminken. Wir Bornitzer hatten mit unseren Gästen zur Maifeier im Juni eine schöne Zeit mit vielen Gesprächen über Aktuelles und dem Schwelgen in Erinnerungen. Der Abend klang mit Livemusik der Partyshowband Be Happy gemütlich aus. Daumen hoch für die Mitglieder des Kultur- und Heimatvereins Bornitz und ihre Helfer, die sich auch vom Wettergott nicht einschüchtern ließen und uns ein schönes Gefühl von Dorfgemeinschaft beschert haben.

Ines Pfannenschmidt

90 Jahre Feuerwehr Bornitz

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Ortsfeuerwehr Bornitz feiert in diesem Jahr ihr 90-jähriges Bestehen. Am 07. September ist es soweit. Gemeinsam wollen wir mit Ihnen feiern. Sie sind herzlich eingeladen. Seien Sie unser Gast und verbringen Sie einen schönen und interessanten Tag in Bornitz.

Wir freuen uns auf Sie!
Steffen Reinhardt
Ortswehrleiter

90 Jahre
Freiwillige Feuerwehr
„Bornitz“
07.09.2024

ab 10:30 Uhr Ortsdurchfahrt der Feuerwehren
ab 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen **ab 19:00 Uhr**
Leckeres vom Grill **Liveband „Music-Dance“**
Feuerwehrvorführung **BKC,**
Brandsimulator **Eintritt Abends**
Bastelstraße **3,- €**
Zuckerwatte
Hüpfburg

Überraschung für Groß und Klein




Geburtstagsglückwünsche

Nachträglich gratulieren wir

im Juli

Stober, Dieter	zum 85. Geburtstag
Hirsch, Elke	zum 80. Geburtstag
Landmann, Renate	zum 90. Geburtstag
Machner, Klaus	zum 70. Geburtstag
Jordan, Marianne	zum 90. Geburtstag
Bittner, Karla	zum 70. Geburtstag

im August

Reichenbach, Isolde	zum 70. Geburtstag
---------------------	--------------------



ORTSCHAFT DRASCHWITZ



In Draschwitz ist einiges los

Das Feuerwehrfest Ende Juni war wieder eine tolle Sache. 90 Jahre Feuerwehr in Draschwitz, da wurde ordentlich gefeiert. Am Vormittag der Wettkampf der Jugendwehren war super spannend. Weiter ging es für die Kinder mit vielen Spielen, Trubel und Tombola, mit tollen Hüpfburgen, Zielspritzen und sogar kleine Feuer konnten gelöscht werden. Dank der Kita Montalino gab es große Unterstützung mit Kinderschminken und tollen Spielen.

Am Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und leckerem Eis waren die Sitzplätze voll belegt und als dann abends die Band



„Misabled“ aufspielte, lockten bekannte Melodien zum Tanzen.

Dank gilt allen Verantwortlichen und Helfern zu diesem Fest. Schon Tage vorher wurde das Gelände feingemacht, Rasen gemäht, die Raufen repariert und neue Raufen aufgestellt. Bierwagen, Grill, Kuchentheke, Eis und natürlich auch der Pizzaofen, alles wurde liebevoll von unseren fleißigen Helfern betreut, so dass fast alle Wünsche erfüllt werden konnten.

Rückblick:

Unsere Rettungswache im Gemeindehaus gleich neben der Schule feiert nun schon wieder ein Jahr vor Ort. Eine super Klasse Bereicherung und fast täglich sieht man Notfallsanitäter mit oder ohne Blaulicht zu den Einsätzen fahren. Die netten Sanitäter haben immer ein offenes Ohr und sind stets für Fragen und Belange da.

Und weil unser Ort so schön an der „Weißen Elster“ zuhause ist, bleiben auch hier Traditionen erhalten. So wird natürlich Heu gemacht, gewendet und als Futter für die Tiere im Winter eingelagert.

Die Störche sind wie jedes Jahr vor Ort, viele Greifvögel ziehen ihre Runden, aber auch der Biber ist in der Elster aktiv und baut sich das eine oder andere Lager. Auf der Sandbank trifft man fast



täglich die Angler oder Badegäste. Viele nutzen das schöne Wetter mit Spaziergängen auf dem Elsterradweg oder auf den Wanderwegen. Die jungen Familien, die in den letzten Jahren zu uns gezogen sind, gestalten immer mehr ihr neues Zuhause, schön sind die Gärten anzusehen.

Und nicht lange hin, beginnt für die Erstklässler ein neuer Lebensabschnitt. In diesem Jahr werden sieben Mädchen und Jungen aus Draschwitz eingeschult. Natürlich sind da die Locations auf dem Sportplatz und unser schöner Gemeinderaum gefragt. Immer mehr finden dort Familienfeiern, Hochzeiten oder Jugendweihen statt und das freut uns als Gemeinde sehr.

Ausblick zum Jahresende:

Auch in diesem Jahr halten wir an unserer Tradition fest und gestalten auf dem Schulhof unseren alljährlichen Weihnachtsmarkt am zweiten Adventwochenende.

Wir freuen uns, wenn Dorfbewohner sich mit Ständen einbringen und den Markt unterstützen. Wer in diesem Jahr gern dabei sein möchte, der meldet sich bitte bei uns. Ansonsten freuen wir uns natürlich über Anregungen, Ideen und Wünsche von euch.

Kontakt:

Telefon: 034424 21035

Email: ortschaftratdraschwitz@gmail.com

Corina Trummer im Namen des Ortschaftsrates

Unser täglich Brot gibt es jeden Donnerstag frisch...

Die Bäckerei Jens Eisenschmidt aus Rehmsdorf kommt jeden Donnerstag von 10.00 – 10.30 Uhr mit ihrem Bäckereiwagen nach Draschwitz. Auf dem Parkplatz des ehemaligen Nah- und Frischmarktes können die Draschwitzer frisches Brot und leckere Kuchen kaufen.

Vor allem für die Senioren unserer Ortschaft ist dieses Angebot ein Zugewinn an Lebensqualität und wir hoffen sehr, dass es uns noch lange erhalten bleibt.



K. Lück

Geburtstagsglückwünsche

Nachträglich gratulieren wir

im Juni

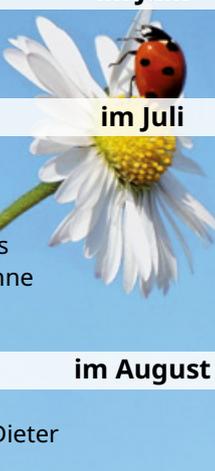
Pierzina, Vera zum 90. Geburtstag

im Juli

Stober, Dieter zum 85. Geburtstag
 Hirsch, Elke zum 80. Geburtstag
 Machner, Klaus zum 70. Geburtstag
 Jordan, Marianne zum 90. Geburtstag
 Bittner, Karla zum 70. Geburtstag

im August

Gräbe, Klaus-Dieter zum 75. Geburtstag



ORTSCHAFT GÖBITZ



Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Orte Torna, Göbitz und Maßnitz,

es freut mich, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass mit der konstituierenden Sitzung, am 25.07.2024, der neu gewählte Ortschaftsrat seine Arbeit in der neuen Legislaturperiode aufgenommen hat.

Der Ortschaftsrat setzt sich wie folgt zusammen:

- Tina Hoffmann (aus Torna)
- Eva Höppner und Christian Sommerweiß (beide aus Maßnitz)
- Annett Zeugner (aus Göbitz).

In der vorgenannten Sitzung bin ich von den Mitgliedern des Ortschaftsrates zur Ortsbürgermeisterin gewählt worden. Ich danke für die geleistete Arbeit der ausgeschiedenen Mitglieder des Ortschaftsrates bzw. die des ehemaligen Ortsbürgermeisters Herrn Gerald Glück.

Ich freue mich auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit Ihnen! Gerne möchte ich für Sie da sein und gemeinsam mit Ihnen nach Lösungen bei Problemen suchen!



Sprechen Sie mich gerne an, oder schreiben Sie mir eine E-Mail (0174/6927790 – annett-zeugner@web.de).

Es grüßt Sie herzlich Ihre Ortsbürgermeisterin Annett Zeugner

Festveranstaltung mit besonderem Flair

Bereits zum 64. Mal fand in Göbitz das Park- und Kinderfest statt. Viele Besucher sagten, dass sie gerne zum jährlichen Fest im Juli nach Göbitz kommen, weil es einfach ein besonderer Veranstaltungsort im Park ist.



Jedes Fest bedarf vieler Vorbereitungen. So folgten viele Einwohner dem Aufruf des Dorfclubs und packten mit an. Das gehört einfach dazu. Der Zusammenhalt und die ehrenamtliche Tätigkeit aller Beteiligten ist in Göbitz absolut beispielhaft.



Wie jedes Jahr wurde am Freitag für die Senioren ein gemütlicher Kaffeenachmittag organisiert.

Das Volleyball- sowie Kegeltornier stand am Samstagvormittag auf dem Programm.

Für die Kinder gab es auch keine Langeweile. So wurden Kinderspiele und -schminken angeboten. Außerdem sorgte die Feuerwehr für gute Stimmung bei den Kids.



Samstag und Sonntag wurden im Park Kinderprogramme veranstaltet, abends gab's flotte Tanzmusik für die Erwachsenen.

Am Sonntag endete das Fest mit der traditionellen Ausfahrt der Oldtimer.



Nachmittags bekamen nochmal unsere Senioren eine musikalische Unterhaltung.

Ein großes Dankeschön an den Dorfclub und allen Leuten, die dazu beigetragen haben, dass das Fest wieder stattfinden konnte!!!

Annett Zeugner, Göbitz



gewinnt mit seinem Besitzer.

Bereits zum 27. Mal erklang der Startschuss zum alljährlichen „Tornaer Wiesenlauf“. Alt und Jung liefen gemeinsam die ca. 1 km

lange Strecke um unser Dorf und jeder war ein Sieger. Danach schmeckte das kühle Bier oder Limo zum Frühschoppen umso besser.

Am Nachmittag war ein Programmpunkt die Tanzgruppen der Tanzschule „TALIBU“ aus Tröglitz. Manches Tanz-Kind trat zum 1. Mal vor Pu-



Torna feiert 789. Geburtstag - Beschaulicher Ort feiert sein Dorffest

Genau am 3. Wochenende im Juni steht das kleine Dorf Torna Kopf. Wie in jedem Jahr, feiern die Tornaer Bewohner auch in diesem Sommer ihr Dorffest. Bereits am Donnerstag und Freitag trafen sich die „Tornaschen“ zum Herrichten ihres Dorfplatzes, liebevoll „Der Teich“ genannt. Da viele fleißige Hände beim „Aufbauen“ mithalfen, war der Platz im Nu geschmückt und vorbereitet.

Am Samstagabend ging es los – man traf sich ab 17.00 Uhr



auf ein Bierchen und eine Roster oder Steak. Auch die Musik spielte auf und man saß zusammen, schwatzte mit dem Nachbarn oder schwang das Tanzbein bis tief in die warme Sommernacht. Auch aus unseren Nachbardorf Göbitz fanden Freunde und Bekannte den Weg in unser kleines Örtchen und fühlten sich beim gemeinsamen Feiern wohl.



blikum auf und war entsprechend nervös. Alle Zuschauer waren von den Darbietungen begeistert und belohn-

ten die kleinen Tänzerinnen mit viel Applaus. Vielen lieben Dank an die Tänzer und Ihre Tanzlehrerin. Die mitgereisten Eltern und Großeltern konnten sich nach dem angestrengten Applaus bei selbstgebackenen Kuchen und Kaffee erholen. Unsere „Kaffeeküche“ hatte geöffnet. Bei sommerlichen Temperaturen feierten die Tornaer bis in den späten Abend und freuen sich auf den 790. Geburtstag im nächsten Jahr.

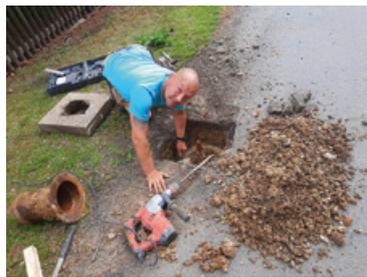
Ein besonderer Dank an alle Einwohner unseres kleinen Ortes, welche fleißig mit anpacken, damit unser Dorffest ausgerichtet werden kann.

Tina Hoffmann
Dorfclub

Regenwasser von der Kreuzung geholt

Noch leuchtet er hell, der grobe Schotter am Rand der Tornaer Straße hinter der Kreuzung mit dem Ostrauer Weg in Göbitz. Er füllt eine Grube aus, in der das Oberflächenwasser in diesem Straßenbereich versickern soll. Als vor Jahren die Kreuzung der beiden Straßen, damals war der Ostrauer Weg noch ein Feldweg, ausgebaut wurde, sah man die Entwässerung wohl nicht als so wichtig an. Mittlerweile aber stand nach jedem Regen das Wasser in großen Pfützen an diesem Dorfrand bis in beide Straßen hinein. Kein akzeptabler Zustand, zumal die Bankette, die unbefestigten Straßenränder, immer höher wuchsen.

Vor einigen Wochen aber rückten Michael Sygula mit dem Bagger, Edgar Landmann und Steve Bierfreund mit Schaufeln und Besen an. Im Auftrag der Gemeinde Elsteraue hoben die Mitarbeiter eines Minkwitzer Service-Unternehmens den Absteller der Trinkwasserleitung auf Straßenniveau an und trugen die Bankette rund um die Kreuzung so ab, dass das Regenwasser von der Straße abfließen konnte.



Die Idee war gut, allerdings fand es nun seinen Weg schnurstracks und direkt in den benachbarten Hausgarten. Nach Intervention beim Bauamt und einer Vor-Ort-Besichtigung wurde das Problem recht unbürokratisch mit besagter Schottergrube vor dem Gartenzaun gelöst. Die üppigen Regengüsse Ende Juli zeigten: die Sickergrube tut ihren Dienst.

Maria Barsi

Heiße Gitarrenklänge in der Göbitzer Mühlen-Villa

70 Stühle hatten Andrea Hilser vom „Hof Göbitz“ und ihre Helferinnen und Helfer am 20. Juli ins Kaminzimmer des einstigen Herrenhauses der ehemaligen Göbitzer Mühle gestellt. Ein Live-Konzert sollte es geben, mit den beiden Gitarristen Roggers & Harrison, die mit ihrem Programm „Vagabundo“ zum ersten Mal auf einer Sommer-Land-Tour in den immer noch neuen Bundesländern unterwegs sind: zunächst in Naumburg, im kleinen Göbitz und weiter in Sachsen-Anhalt und Sachsen. Vom Auftrittsort und von der Stimmung im Salon waren sie nicht weniger angetan als die Zuhörer. Dabei hatte es im Vorfeld durchaus Bedenken gegeben. Würden die Zuhörer bei Temperaturen knapp über 30 Grad Celsius überhaupt kommen? Wo doch zeitgleich Peter Maffay um die Ecke in Leipzig ein großes Konzert gab, wo

doch nicht wenige Familien noch im Feriensommer-Urlaub waren?

Die Sorgen waren unbegründet. Schon eine Stunde vor Beginn füllten sich die Biergarnituren vor dem Gebäude mit Imbisshungrigen. Pünktlich starteten dann die beiden kontaktfreudigen Musiker mit der geradezu glühenden untergehenden Sonne im Rücken vor voll besetzten Stuhlreihen und bestens gelauntem Publikum auch aus Zeitz, Großpöna, der Elsteraue sowieso und sonst woher. Ein Gitarrenkonzert mit bekannten und auch nie gehörten Melodien, ein wenig Mundharmonika, dazu Gesangseinlagen und lockere

Moderation – ein wunderschöner Abend in relativ kleinem Rahmen. Davon könnte man sich mehr wünschen in unserem kleinen Dorf.



Maria Barsi

Geburtstagsglückwünsche

Nachträglich gratulieren wir

Juli

Fischer, Ursula

zum 75. Geburtstag

August

Wittenberg, Walter

zum 75. Geburtstag

Anzeige

Personalisierte Serienbriefe

... weil's persönlicher ist

- Datenaufbereitung
- Personalisierung
- Kuvertierung
- Kostenoptimierung mit **Volumenrabatt**

☎ 03441 8047-0

✉ info@blochwitz.info

🌐 blochwitz.info

blochwitz
DRUCK | MEDIENDESIGN | WERBETECHNIK

ORTSCHAFT KÖNDERITZ



Auf den Spuren von Herzog Moritz

Am 03. Juni feierten die Elsterspatzen Kindergarten und zogen traditionell mit ihrem bunt geschmückten Stock durch Könderitz. Auf unserem Weg haben die Kinder gleich freudig den neuen Spielplatz erkundet. Zurück in der Kita haben die Kinder noch eine Zaubermuschel mit kleinen Geschenken entdeckt. Den weiteren Vormittag haben wir mit einem kleinen Eis, Kinderschminken und viel Musik ausklingen lassen.

Die warme Sommersonne lud alle Kinder, Eltern, Großeltern sowie die Erzieher zu unserem Sommerfest ein. Die Kinder führten ein fleißig eingeübtes Programm auf, für welches sie großen Applaus bekamen. Zum Abschluss erhielten unsere Schulanfänger Grace Scharwey und Benjamin Piehler ihre lang ersehnte Zuckertüte. Dennoch wurden alle sehr emotional, denn es hieß – Abschied nehmen. Die Kinderaugen strahlten, als sie die große Hüpfburg im Garten sahen. Den weiteren Nachmittag ließen wir nun mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen unserer Eltern, sowie Roster, und Zuckerwatte ausklingen. Bei Familie Scharwey bedanken wir uns sehr, dass sie unsere Bäume mit leckeren Pizzen gefüllt haben.

Unsere Abschlussfahrt der ABC-Spatzen führte uns in diesem Jahr zur Moritzburg Zeitz.



Nach einem kräftigen Frühstück staunten die Kinder nicht schlecht, als bereits die Feuerwehrautos gefahren kamen. Die Fahrt in der Feuerwehr war bereits ein besonderes Erlebnis.

In der Moritzburg angekommen wurden wir freundlich von Frau Trummer empfangen. In einer kleinen Kutsche ging es los und wir erkundeten die Burg. Danach konnten alle Kinder mit großen Holzbausteinen die Moritzburg selbst aufbauen.



Jetzt ging es an die Werkbank. Es wurde eifrig gesägt, geschliffen und gemalt. Jeder baute sich ein kleines Holzhaus. Alle Kinder waren zielstrebig dabei.

Zum Schluss eroberten die ABC-Spatzen den großen Spielplatz im Park. Mit Pizza und viel Spaß ging der schöne Tag zu Ende.

Die Kinder und das Team der „Elsterspatzen“ Könderitz

Geburtstagsglückwünsche

Nachträglich gratulieren wir

im Juni

Bernstein, Gerd zum 75. Geburtstag

im Juli

Haugk, Helga zum 80. Geburtstag
Hermann, Petra zum 75. Geburtstag
Bauer, Bärbel zum 75. Geburtstag

im August

Zetzsche, Frank zum 80. Geburtstag

Goldene Hochzeit

50

Eheleute Martina und Wolfgang Walther
am 03.08.2024



ORTSCHAFT LANGENDORF



Bürgerinformation Solarpark Langendorf „Phönix-Nord“ am 26. Juni 2024

Nach der ersten Info-Veranstaltung zum Bau eines Solarparks auf der Hochkippe „Phönix-Nord“ im Jahre 2022 hatte der Bauträger, die Firma „RES“, zu einer weiteren Bürgerinformation für den 26. Juni 2024 auf die Festwiese nach Staschwitz eingeladen. Der Einladung waren zahlreiche Bürger unserer Ortschaft gefolgt. Aber auch Vertreter des Gemeinderates, der noch amtierende Bürgermeister, Herr

Buchheim, und der künftige Bürgermeister, Herr Fischer waren unter den Anwesenden. Nach einer kurzen Begrüßung durch unseren Ortsbürgermeister, Herrn Kirschner, und den amtierenden Bürgermeister, Herrn Buchheim, übernahm der Projektleiter Solar der Firma RES, Herr Zörb, die weitere Veranstaltung.



In einer Plakatausstellung wurden die einzelnen Schritte, die Gestaltung und der Umfang der Anlage aber auch die Vorteile des Solarparkes verdeutlicht. Informiert wurde auch über die Beteiligung der Gemeinde und ihrer zugehörigen Ortschaften.



Die anwesenden Vertreter des Unternehmens beantworteten zahlreiche Anfragen. Was von den Bürgern bemängelt wurde, war die Tatsache, dass nicht noch einmal in einem Vortrag das gesamte Projekt erläutert wurde und man sich ein Bild der weiteren Schritte vorstellen konnte. Aber insgesamt war die Veranstaltung von Vorteil. Eine weitere soll 2025 folgen.



Wahlmarathon am 09. Juni 2024

Mit der Wahl des Europaparlaments, des Kreistages, des Gemeindevorstandes und der Gemeinde- und Ortschaftsräte wurden die Bürger auf eine harte Probe gestellt. In allen Gremien gab es zahlreiche Veränderungen. So wird künftig Mark Fischer die Geschicke der Gemeinde leiten. Zu bedauern ist er nicht, wünschen wir ihm viel Glück. Im Gemeinderat ist von Langendorf kein Kandidat vertreten, was meines Erachtens durch unkluge Wahlwerbung geschuldet war. Auch im Ortschaftsrat gibt es Veränderungen. Künftig werden Henri Brumme, Dieter Kirschner, Nico Pfeiffer, Heike Oetting und Conny Penther unsere Ortschaft vertreten. In der konstituierenden Sitzung am 23.7.24 nahmen alle gewählten Kandidaten die Wahl an. Die Verwaltung der Gemeinde war durch die stellvertretende Bürgermeis-



terin, Frau Berger, und Frau Weber vertreten. Etwas überraschend, aber mit Respekt meinerseits, wurde Henri Brumme als neuer Ortsbürgermeister gewählt. Dieter Kirschner verzichtet

aus gesundheitlichen Gründen, nimmt aber das Amt als Stellvertreter wahr. Conny Penther ist die neue Schriftführerin. Annett Bauer und Andreas Scharlach waren nicht wieder zur Wahl angetreten. Ihnen danke ich für ihre zurückliegende Arbeit und den neuen Räten wünsche ich viel Erfolg und hoffentlich ein gutes Gelingen zum Wohl unserer Bürger.



Landmarkt Fickler in Langendorf schließt am 03. August 2024 für immer

Eigentlich wurden unsere Einwohner von Langendorf schon immer mit Waren des täglichen Bedarfs versorgt. Auch als der „Konsum“ Ende 1991 Geschichte war, dauerte es nicht lange, bis am 12. Februar 1992 Frau Edelgard Fickler die private Initiative ergriff und im gleichen Grundstück von Ingeborg Eisert ihren „Landmarkt Fickler“ eröffnete. Ein breit gefächertes Sortiment war im Angebot; von Lebensmitteln über Obst und Gemüse, Haushaltsbedarf und Gärtnerwaren. Anfangs mit Verkaufshilfen, später allein. Nicht nur die Langendorfer schätzten den Ideenreichtum von Frau Fickler, auch die Mitarbeiter des Kindergartens kauften dort ein.

Anfangs der 1990er Jahre, als die BHG (Bäuerliche Handelsgenossenschaft) dichtmachte, schlug für Familie Fickler die große Stunde. Sie wollten ihren eigenen Laden, kauften kurzentschlossen das Grundstück, bauten es mit Hilfe von Investitionsmitteln um und eröffneten am 5. Dezember 1995. Nicht vergleichbar mit dem bis dahin engen und dunklen Räumlichkeiten. Das Angebot wurde vergrößert und die Langendorfer dankten es ihnen mit ihrer Treue. Das Geschäft lief gut, es war täglich bis 18.00 Uhr, samstags bis 11.30 geöffnet. Sogar eine Poststelle war eingerichtet. Die

Einwohner konnten ihre Pakete abgeben, Briefmarken kaufen und sogar Geld einzahlen oder abheben.



Mit der Schließung unseres Kindergartens im Juli 2012 gab es den ersten „Ein-

bruch“. Corona ließ den Umsatz noch einmal zurückgehen, und dann knabberten gestiegene Preise bei Gas, Elektroenergie und besonders die Einkaufspreise vehement am Umsatz. Die Öffnungszeiten wurden verkürzt. Stammkunden brachen wegen Alter oder Umzug weg. Das alles meisterte Edelgard Fickler mit ihrem Mann Hans-Joachim. Frau Fickler war aber nicht nur eine Verkäuferin: so mancher Kunde schüttete sein Herz aus, Alltagsprobleme wurden erörtert und sie erfuhr familiäre Schicksale, gab Ratschläge und sagte mir im letzten Gespräch am 22. Juli 2024: „Ich hätte auch Seelsorgerin sein können.“ Aber das Alter und gesundheitliche Probleme machten bei Frau Fickler auch nicht halt. Und so wurde im Familienkreis entschieden, dass sich die Ladentür am 3. August noch einmal öffnet und dann für immer schließt. Es wird ein emotionaler Tag werden, da bin ich mir sicher. Durch den Termin der Abgabe des Artikels vor diesem Termin kann ich nur orakeln. Von meiner Seite Alles Gute, viel Glück und Gesundheit und Danke für die vielen Jahre, die Du Deinen Langendorfern gegeben hast.

E. Fenn
Ortschronist



ORTSCHAFT PROFEN



Neuer Ortschaftsrat Profen

Die neugewählten Mitglieder des Ortschaftsrat Profen bedanken sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern der Ortsteile Beersdorf, Lützkewitz und Profen für das entgegengebrachte Vertrauen bei der Kommunalwahl.

Am 10. Juli 2024 wurde in der konstituierenden Sitzung des Ortschaftsrates Matthias Nix zum Ortsbürgermeister und Carsten Sonntag zum Stellvertreter gewählt. Die weiteren Mitglieder des Ortschaftsrates sind Günter Fahr, Steffen Hoffmann, Peter Scholle, Steffen Zenker und Udo Schulze. Gemeinsam möchten wir mit Ihnen die zukünftigen Aufgaben und Herausforderungen angehen.

Einladung

Hiermit lädt der Ortschaftsrat Profen alle interessierten Bürgerinnen und Bürger der Ortsteile Lützkewitz, Beersdorf und Profen zu einem kleinen Grillfest am 2. September 2024 um 18.00 Uhr im Kulturzentrum Profen (Profener Bahnhofstr. 5) ein. An diesen Abend können erste gemeinsame Ideen gesammelt werden. Der Ortschaftsrat Profen freut sich über rege Teilnahme.

Ein herzlicher Dank gilt unserem ehemaligen Ortsbürgermeister Jens Keinitz sowie Stefanie Just und Horst Brandner für ihr Engagement in den letzten Jahren.

Matthias Nix

Geburtstagsglückwünsche

Nachträglich gratulieren wir

im Juni

Müller, Christa zum 75. Geburtstag

im Juli

Vogl, Annelies zum 90. Geburtstag
Eckert, Gerda zum 75. Geburtstag
Raab, Monika zum 75. Geburtstag



Blickpunkt

Nächster Erscheinungstermin:
Samstag, 19. Oktober 2024

Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, 30. September 2024

Nächster Anzeigen-Redaktionschluss:
Do., 26. September 2024

70-Jahrfeier und Zuckertütenfest bei den „Kneippianern“

Am **01.07.24** hatte unser **Kindergarten seinen 70. Geburtstag**. Aus diesem Anlass feierten wir am 07.06.24 eine große Geburtstagsparty. Mit einem Programm eröffneten die Kinder das Fest. Sie stellten die Geschichte der „Raupe Nimmersatt“ musikalisch dar und zeigten wie sich eine kleine Raupe in einen wunderschönen Schmetterling verwandelt hat.



Nach unserem Programm nahmen wir Glückwünsche von unserem Bürgermeister Herr Buchheim entgegen, der zur Freude unserer Kinder noch ein neues Fahrzeug zum Spielen mitgebracht hatte. Auch der Ortsbürgermeister Herr Keinitz gratulierte uns zu unserem Jubiläum und übergab uns eine Spende von 500,00 Euro. Eine weitere Überraschung hatte der Greenkeeper Herr Fuchs vom SV Eintracht Profen im Gepäck. Er gestaltete für unsere Kita Maskottchen „Tropf“ und „Tröpfchen“ einen neuen Freund. „Karli“, wie wir ihn taufte, wird ab sofort den Eingangsbereich unserer Kita verschönern. Über die vielen tollen Geschenke und Spenden, die uns an diesem Tag erreichten, haben wir uns sehr gefreut. Nach dem Programm konnten sich die Kinder auf der Hüpfburg austoben, sich schminken lassen oder ein Glitzertattoo auf ihre Haut aufbringen lassen.



Wer kreativ werden wollte konnte sich am Stand der „Kreativpüppchen“ etwas basteln und „Mario Pe“ lud die Kinder zum Tanzen und Singen ein. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt. Es gab Kaffee und Kuchen sowie Roster, Steaks und Eis. Das Ausstellen der Chroniken und eine digitale Zeitreise von Frau Just zurück in die 70-jährige Geschichte des Kindergartens, sorgten für reichlich Gesprächsstoff zwischen den Gästen. Viele schwelgten in Erinnerungen und es fand ein reger Austausch statt. Es war ein gelungenes Fest und wir freuen uns schon auf den nächsten runden Geburtstag.

Ein weiterer Höhepunkt war unser **Zuckertütenfest am 21.06.24**. Wir starteten den Tag mit einem gemeinsamen Frühstück. An einer bunt geschmückten Tafel konnten die Kinder ihr Frühstück selbstständig zubereiten und schmecken lassen. Anschließend gab es eine Piratenshow mit „Andy“. Bei dieser Show standen die Schulanfänger im Mittelpunkt und sie konnten in verschiedenen Spielen zeigen, was sie schon alles können und gelernt haben. Auch unsere 9 Schulanfänger hatten noch etwas vorbereitet. Sie verabschiedeten sich mit einem kleinen Programm von ihren Freunden und der schönen Kindergartenzeit und ließen Luftballons mit den Wünschen ihrer Kindergartenfreunde in die Luft steigen. Zum Schluss wurde es nochmal aufregend. Das ganze Kindergartenjahr über



hatten die Schulanfänger ihren Zuckertütenbaum gegessen und tatsächlich hingen an dem Baum jetzt 9 wunderschöne, bunte Zuckertüten. Aufgeregt wurden sie von den Schulanfängern geerntet und stolz den Eltern und Freunden gezeigt.

Wir wünschen unseren Schulanfängern einen schönen Schulanfang, nette Lehrer, viele neue Freunde und viel Spaß beim Lesen, Schreiben und Rechnen lernen. Wir werden euch vermissen und hoffen, dass ihr ab und zu mal bei uns vorbeischaut.

Des Weiteren möchten wir uns noch bei allen Eltern und Helfern bedanken, die uns zu unserer 70-Jahrfeier, zu unserem Zuckertütenfest und zur Abschlussfahrt unserer Schulanfänger unterstützt haben. Ohne Euch/Sie wären solche Feste und Fahrten nicht möglich. DANKE!

Das Team der Kita Profen

Hochkippenlauf mit neuem Teilnehmerrekord

Es war wieder soweit, der Hochkippenlauf stand auf dem Programm und schon die Voranmeldungen ließen einen neuen Rekord vermuten und es war auch so. 78 Läuferinnen und Läufer gingen am 07. Juli in Profen an den Start. So Viele waren es noch nie und das freute mich an diesem Tag

natürlich besonders. Außerdem passte das Wetter und die Strecke war gut präpariert. Alle Helfer waren auf ihren Positionen und so stand einem guten Wettkampf nichts im Weg. Die Besten wurden auf 2 Distanzen gesucht, über 5 und 10 km, auch Walking (5 km) wurde wieder angeboten. Auf der 5 km Distanz kämpften 48 Teilnehmer um die Punkte, denn wie immer bei unseren Läufen ging es auch diesmal wieder um Punkte für die Burgenlandrangliste.

Bei den Frauen sicherte sich Sandrine Hilke vom LV Gera den 1. Platz mit einer Zeit von 20:39,5 Minuten. Sie war zum ersten Mal in Profen am Start. Dahinter folgten Janine Gottschalk (SV Grün Weiß Granschütz) und Grit Dorczok von den Sportfreunden Neukieritzsch. Die jüngste Teilnehmerin Greta Wedekind (U 12) schaffte die Strecke immerhin noch in einer Zeit von 31:37,3 min, prima Leistung.

Bei den Männern sicherte sich wieder einmal Toni Litzke vom SV Blau-Weiß Zorbau den ersten Platz (19:24,8 min), nur 7 Sekunden dahinter kam Sebastian Geuthner von der SG Chemie Zeitz e.V. Triathlon ins Ziel. Das Siegerettchen komplett machte Tonis Bruder Ronny Litzke auf Platz 3 (20:21,8 min).

Über die doppelte Distanz waren in diesem Jahr 26 Läufer am Start unter ihnen viele neue Gesichter, sie hatten von der Strecke gehört und waren begeistert.

Bei den Frauen gewann Manja Becker (SG Chemie Zeitz e.V. Triathlon) in einer Zeit von 45:55,4 min. Dahinter sicherten sich Jana Lehmann (Empor Laucha) und Viola Heidacher (HRV Böllberg) die Plätze.

Jens Sperlich (LG Rudelsburg Bad Kösen) holte sich den 1. Platz bei den Männern, er blieb am Ende unter 40 Minuten (39:47,7 min). Zweiter wurde Silvio Witte von „Die Vereinslosen“ (41:47,0 min) und Platz 3 sicherte sich Sebastian Edel vom SV Eintracht Profen (45:39,0 min).

Über 5 Kilometer Walking gab es 4 Teilnehmer. Es siegten Roswitha Milizer (40:14,2 min) bei den Frauen und Jens Häckert (40:35,3 min) bei den Männern, beide von den Sportfreunden Neukieritzsch.

Allen Platzierten an dieser Stelle, Glückwunsch!

Danke an die Helfer an der Strecke und nicht zu vergessen an die Gala, welche uns die Strecke wieder gut präpariert (gemäht) hat.

Jens Keinitz (Abt. Leichtathletik)

Diamantene Hochzeit 60
 Eheleute Marika und Wolfgang Eichler
 am 08.07.2024



Geburtstagsglückwünsche

Nachträglich gratulieren wir

im Juni

Rosenlöcher, Marina zum 75. Geburtstag
 Hörger, Margarete zum 85. Geburtstag

im Juli

Gröger, Gotthard zum 70. Geburtstag
 Steinkopf, Klaus zum 90. Geburtstag
 Sommer, Isolde zum 70. Geburtstag
 Fritzsche, Rolf zum 70. Geburtstag
 Fahr, Günter zum 70. Geburtstag

im August

Harnisch, Gerd zum 75. Geburtstag



ORTSCHAFT REHMSDORF



Danke

Liebe Rehmsdorfer,

Sie haben im Juni gewählt, und dass mit einer überwältigenden Beteiligung von ca. 77 %. Ich danke Ihnen für die aktive Teilnahme, auch im Namen des Rehmsdorfer Ortschaftsrates.

Im Ortschaftsrat gab es einige Veränderungen. Iris Findeis, Wolfgang Großkopf und Matthias Michel kandidierten nicht mehr für die neue Wahlperiode. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für den langjährigen und erfolgreichen Einsatz für unsere Ortschaft Rehmsdorf.

Ich freue mich, dass die entstandene Lücke durch 2 junge und einen erfahrenen Ortschaftsrat nachbesetzt werden. Herzlich willkommen Sandra Helm, Jens Pillau und Gunther Zinecker.

Der Kreis der 7 Rehmsdorfer Ortschaftsräte wird durch Jens Voigtsberger, Matthias Fahr, Christian Giegold und Thomas Heilmann geschlossen, die ihr Mandat fortsetzen – ebenfalls herzlich willkommen.

Am 29.07.2024 (nach Redaktionsschluss) findet die konstituierende Sitzung des Rehmsdorfer Ortschaftsrates statt, in welcher die Mitglieder auf ordnungsgemäße Erfüllung der Amtspflichten verpflichtet sowie Ortsbürgermeister und Stellvertreter gewählt werden. Dann kann der neue Ortschaftsrat aktiv die Amtsgeschäfte übernehmen.

Besonders danken möchte ich unseren fleißigen Wahlhelferinnen, die am 9.6. bis spät in die Nacht hinein die Wahl begleitet und beim Auszählen der zahllosen Wahlergebnisse (5 Wahlen) einen kühlen Kopf und die Übersicht behalten haben.

Unser Rehmsdorfer Badfest wird nach Erscheinen dieser Ausgabe hinter uns liegen. Danke dem Heimatverein und allen fleißigen Mitwirkenden, dass nach der langjährigen Unterbrechung durch die Böschungsbewegung, unser Bad nun wieder zu einem Ort der Kultur und Begegnung geworden ist. Danke für die gute Vorbereitung und Umsetzung.

Im Ortschaftsrat werden wir uns demnächst bezüglich der Pflege und Erhaltung unseres Bades austauschen. Das wird nur besonders gut gelingen, wenn neben Gemeinde und Ortschaft viele fleißige Hände und Vereine zusammenfinden und mitmachen. Ich würde mich riesig freuen, wenn Interessierte sich bei mir melden würden. Dann könnten wir Sie in die Planung einbeziehen.

Allen Schulanfängern wünsche ich auch im Namen des Ortschaftsrates einen guten Start in die Schulzeit und viel Freude beim Lernen, Entdecken und kreativen Gestalten an unserer schönen Rehmsdorfer Umweltschule.

Thomas Heilmann

Neues aus der Grundschule Rehmsdorf

Lesenacht der Klasse 1b

Am 17. Juni blieben wir Erstklässler nach dem Sportfest in der Schule und starteten gespannt und ziemlich aufgeregt unsere 1. Lesenacht. Zuerst bereiteten wir unser Nachtlager vor. Dann lasen wir gemeinsam das Buch „Mein bester Freund und die verzauberte Nachbarin“ weiter. Plötzlich fanden wir im Buch einen Brief, in dem wir aufgefordert wurden, dabei zu helfen, die Nachbarin wieder von einem Frosch in Frau Kleinlich zurück zu verwandeln. In der ganzen Schule hatten sich dazu Hinweise versteckt, die wir finden mussten. Viele verschiedene Aufträge, spannende Rätsel und lustige Spiele warteten auf uns.



Obwohl wir mit Geschick, viel Spaß und Klugheit alle Aufgaben erfüllten, konnten wir die Nachbarin nicht herzaubern. Deshalb lasen wir, nachdem wir uns mit einem liebevoll zubereiteten Abendbrot gestärkt hatten, den Schluss des Buches, um zu erfahren, wo sich Frau Kleinlich versteckt hatte. Müde und mit ein bisschen Kribbeln im Bauch weithen wir am späten Abend unser Luftmatratzenlager ein, war es doch unsere erste gemeinsame Nacht ohne Mama und Papa.

Nach einem Frühstück im Freien wurden wir am nächsten Morgen von unseren Eltern abgeholt. Wir bedanken uns bei den fleißigen Mamas, die uns mit Abendbrot und Frühstück verwöhnten und bei Johanna für ihre Mithilfe.

Die Schüler der Klasse 1b
und J. Hackenberg

Lesenacht der Klasse 4 – Harry Potter und die Viertklässler

Im April begannen wir Viertklässler, in den Deutschstunden den 1. Band der Harry Potter Reihe zu lesen. Schon nach den ersten Kapiteln waren wir gefesselt von den Abenteuern des jungen Zauberers. So konnten wir es kaum erwarten, während einer Lesenacht selbst zauberhafte Abenteuer zu erleben.

Natürlich tauchten wir alle als Zauberlehrlinge und Hexen da auf. Nachdem wir die Klassenräume in Schlafräume der Zauberschule umgestaltet haben (vielen Dank an dieser Stelle noch einmal an unsere Helena Köhler für die liebevollen Details und Basteleien), ging es mit Zaubersprüchen, Rätsel lösen, einer Nachtwanderung und allerhand weiteren Überraschungen durch den Abend. Zu später Stunde schauten wir als Ergänzung zu unserem Buch, schon in unsere Schlafsäcke eingekuschelt, „Harry Potter und der Stein der Weisen“.



Am nächsten Morgen, zu sehr früher Stunde, konnten wir noch vor dem gemeinsamen Frühstück den Film zu Ende schauen. Auch wenn wir alle ziemlich müde waren, können wir doch sagen, dass uns diese Lesenacht sehr gut gefallen hat.

Die Klasse 4 mit Annika Kälin

Klassenfahrt der Klassen 3 und 4 nach Nickelsdorf

Hurra, es geht auf Klassenfahrt! Die Aufregung war groß, als sich die Dritt- und Viertklässler am Morgen des 29.05. mit Gepäck und Wanderrucksack vor der Schule trafen. Es sollte für 3 Tage auf das Rittergut Nickelsdorf bei Crossen gehen.



Unsere Koffer und Reisetaschen wurden von Eltern direkt nach Nickelsdorf gebracht, denn wir wollten von Wetterzeube zu unserem Ziel wandern. Auch wenn sich die Anreise etwas abenteuerlich gestaltete, kamen wir nach einer schönen langen, auch etwas anstrengenden Wanderung in der Jugendherberge an. Zum Glück konnten wir uns gleich beim Mittagessen stärken. Danach bezogen wir unsere Zimmer und erkundeten erst einmal das Gelände. Die Anstrengung der Wanderung war schnell vergessen, konnte man hier doch herrlich spielen und toben.

Für die nächsten Tage standen einige großartige Programmpunkte auf dem Plan. Ein Falkner kam zu Besuch und begeisterte uns mit seinen Tieren (Hund, Frettchen und natürlich Falke) sowie Wissenswertem über Umwelt und Natur.



Wir konnten Papier schöpfen und waren im Wald unterwegs. Wir saßen gemeinsam um das Lagerfeuer, waren in Gruppen unterwegs, um Punkte bei einer spannenden Jugendherbergsrallye zu sammeln und tanzten und sangen lautstark bei einer Party im Speiseraum. Schade war, dass für uns Viertklässler die geplante Schlauchboottour auf Grund des Wetters ausfallen musste. Leider konnte auch der Ausweichtermin nicht stattfinden, wieder machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung. Darüber waren wir sehr traurig, aber unsere Klassenfahrt hat uns allen sehr viel Spaß gemacht. Diese endete dann am Freitag wieder mit einer zünftigen Wanderung von Nickelsdorf zum Waldspielplatz Breitenbach. Die Anstrengung wurde belohnt mit frisch gelieferter leckerer Pizza.



REDDY® KÜCHEN ZEITZ

06712 Kretzschau OT Grana
Leipziger Straße 15 • Tel. 03 44 1 / 61 700

www.zeitz.reddy.de

im Einkaufspark Grana

Nach dem Essen und noch etwas Freizeit kamen die Eltern oder Großeltern, um zufriedene, fröhliche, aber auch etwas müde Kinder abzuholen.

Wir danken allen Fahrern, Begleitpersonen, Mitkernern und Kümmernern, Versorgern und spontan Einspringenden, die wieder einmal dafür gesorgt haben, dass die Klassenfahrt für alle Jungen und Mädchen ein unvergessliches Erlebnis wurde.

A. Kälin und S. Knorr

Spiel, Spaß und Sonnenschein

Sommerfreuden bei den Rehmsdorfer Sonnenkäfern

Am 28. Juni 2024 war es wieder so weit: Unser jährliches Familienfest stand an und verwandelte unseren Kindergarten in ein buntes Treiben. Als Überraschungsgast sorgte Clown Luzie für lautes Gelächter und strahlende Kinderaugen. Unsere kleinen Künstler führten ein liebevoll einstudiertes Programm auf, das allen Anwesenden ein Lächeln ins Gesicht zauberte. Für das leibliche Wohl war natürlich bestens gesorgt: Selbst gebackener Kuchen, frisches Popcorn und



leckere Roster ließen keine Wünsche offen. Das absolute Highlight für die Kinder war jedoch die Feuerwehrhüpfburg – hier wurde gehüpft und getobt, bis die Socken qualmten. Unsere Vorschulkinder erlebten am 4. Juli 2024 eine unvergessliche Abschlussfahrt. Mit Bus und Bahn ging es nach Profen zum Froschkönig, wo die Kinder selbst Pizza backten und zum Mittag verspeisten. Der große Garten lud zum Erkunden ein und die Herstellung von Pralinenlutschern war ein süßer Spaß für alle.

Im Juli ergriff das Fußballfieber unseren Kindergarten. Während zwei aufregender Fußballprojektwochen, die am 12. Juli 2024 in einer großen Fußballparty gipfelten, verwandelten sich unsere Kinder in wahre Fußballfans. Mit Trikots, Fanartikeln wie Tröten und Pfeifen sowie buntem Haarschmuck und Kinderschminke war die Stimmung auf dem Höhepunkt. In den Projektwochen gestalteten die Kinder ihre eigenen Trikots, entspannten bei einer Fußballmassage, rätselten beim Fußballquiz und bejubelten Tore beim Elfmeterschießen. Die Fußballparty bot dann noch Wettspiele, Süßigkeiten und Knabbereien.

Am 19. Juli 2024 feierten wir unser traditionelles Zuckertütenfest. Unsere Vorschüler führten ein kleines Programm zum Abschied auf und die anderen



Kinder der Einrichtung überraschten sie mit einem Lied. Bei schönstem Wetter wurde drau-

ßen gefrühstückt und die Zuckertüten wurden den zukünftigen Schulkindern feierlich überreicht. Als besondere Überraschung gab es für alle Kinder ein Eis – ein perfekter Abschluss. Wir blicken nun voller Vorfreude auf die kommende Hochsommerzeit und wünschen unseren Vorschülern alles Gute zum Schuleintritt. Mögen ihre Schulabenteuer genauso spannend und voller Freude sein wie die Zeit bei uns im Kindergarten.

E. Golob

Neuer Vorstand des Heimatvereins Rehmsdorf gewählt

Am 26. April 2024 fand die Vorstandswahl des Heimatvereins Rehmsdorf statt. Bei dieser Gelegenheit wurde der alte Vorstand verabschiedet und ein neuer Vorstand gewählt, der nun die Verantwortung für die kommenden Jahre übernehmen wird. Ein herzliches Dankeschön geht an die bisherigen Vorstandsmitglieder für ihre engagierte und erfolgreiche Arbeit in den letzten Jahren. Ihr Einsatz hat maßgeblich zur positiven Entwicklung unseres Vereins beigetragen. Wir freuen uns, Ihnen den neuen Vorstand vorstellen zu dürfen.

Der neue Vorstand hat seine Tätigkeiten am 20. Juni aufgenommen und wird mit frischem Elan und neuen Ideen die Traditionen unseres Vereins fortführen und weiterentwickeln.

Doch nicht nur die Wahlen standen im Mittel-



punkt, auch die kommenden Veranstaltungen werfen bereits ihre Schatten voraus. Am 30. Oktober 2024 laden wir Sie herzlich zu unserem Halloweenfest ein. Freuen Sie sich auf schaurig schöne Stunden mit vielen Überraschungen für Groß und Klein.

Der traditionelle Weihnachtsmarkt findet dieses Jahr am 30. November 2024 statt. Lassen Sie sich von der vorweihnachtlichen Stimmung verzaubern und genießen Sie einen schönen Tag mit weihnachtlichen Leckereien und handgefertigten Geschenken.

Wir hoffen, Sie zahlreich bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen und freuen uns auf ein spannendes und ereignisreiches Jahr mit dem neuen Vorstand des Heimatvereins Rehmsdorf. Bleiben Sie gespannt und halten Sie die Augen offen für weitere Neuigkeiten und Events.

Herzliche Grüße,
Ihr Heimatverein Rehmsdorf

Nutzung des ehemaligen Naturbades

Seit dem Artikel „Eröffnung ehemaliges Naturbad Rehmsdorf“ in der 3. Ausgabe im Juni 2024 sind nun 2 Monate vergangen und man durfte bereits einen guten Nutzungsgrad nach der Renaturierung beobachten.

Durch persönliche Besuche an heißen Tagen, sei es ein Ausprobieren der Kneippanlage oder die Nutzung der Outdoor-Tischtennisplatte, muss man einfach lobenswerte Worte für die geleistete Arbeit aussprechen!

In Gemeinschaft innerhalb der TSV-Gruppe haben wir bereits gesellige Stunden innerhalb sportlicher Aktivitäten am See verbracht.

Da wir jedoch in diesem Sommer bisher ein sehr abwechslungsreiches „Wetterprogramm“ aus Sonne-Wolken-Sonne-Mix erleben durften, sind die Gehwege sowie der Bereich insbesondere um die Tischtennisplatte schnell aufgeweicht. Zur Anregung für immer bessere Nutzungsbedingungen wäre hier mit einer Pflasterung oder Splitt-Aufschüttungen des Tischtennispielbereiches viel erreicht.

S. Wilke

Weltfriedenstag am 1. September

Mit dem deutschen Überfall auf Polen am 1. September 1939 begann vor 85 Jahren der Zweite Weltkrieg. Die Evangelische Kirchengemeinde, die Gedenkstätte KZ-Außenlager Rehmsdorf (als Einrichtung der Gemeinde Elsteraue) und der Heimatverein Rehmsdorf laden ein zum Jahrestag des Kriegsbeginns, am Sonntag, 1. September 2024, zum mahnenden Erinnern, zum Ge-



denken an die Opfer und zur Wahrnehmung der Verantwortung für Gerechtigkeit und friedliches Zusammenleben mit folgenden Veranstaltungen:

14:00 Uhr	Evangelische Kirche Rehmsdorf	Andacht (Pfarrerin Friederike Rohr)
anschließend (bis 16:15 Uhr)	Bürgerhaus Rehmsdorf (Brunnenplatz 4)	Sonderöffnung der Ausstellungsräume von Heimatstube und der Dauerausstellung über das ehem. KZ-Außenlager „Wille“; Informationen über das Lager und das Kriegsgeschehen in Rehmsdorf und Umgebung
		Möglichkeit zur Stärkung mit Kaffee und Kuchen
16:30 Uhr	Mahnmal für die Opfer des KZ-Außenlagers am Bahnhof Rehmsdorf (Bahnhofstraße 4)	Kranzniederlegung
anschließend (bis 18:00 Uhr)	Ehem. Lagerareal des KZ-Barackenlagers	Besichtigungsmöglichkeit einer ehem. Häftlingsbaracke

Goldene Hochzeit 50

Eheleute Steffie und Jürgen Müller
am 06.07.2024

Eheleute Birgit und Klaus Reißenweber
am 20.07.2024

Eheleute Monika und Lothar Raab
am 16.08.2024



Eiserne Hochzeit 65

Eheleute Jutta und Paul Lehmann
am 25.07.2024



Sie haben Interesse an einer Anzeige?

Alle Infos dazu finden Sie unter blickpunkt.blochwitz.info oder telefonisch 03441 8047-0.



Geburtstagsglückwünsche

Nachträglich gratulieren wir

im Juli

Kresse, Marga	zum 70. Geburtstag
Heynold, Annie	zum 75. Geburtstag
Richter, Gudrun	zum 70. Geburtstag
Rohde, Silvia	zum 70. Geburtstag

im August

Brückner, Roland	zum 85. Geburtstag
Großkopf, Wolfgang	zum 70. Geburtstag
Schieck, Christa	zum 85. Geburtstag
Heilmann, Gerda	zum 85. Geburtstag



ORTSCHAFT REUDEN



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Ortschaft Reuden,

wenn Sie die nachfolgenden Zeilen lesen, so stammen diese nicht wie gewohnt von Herrn Dr. Lothar Stahl, nein, sie entspringen einer neuen Feder. Denn auch die Federführung in unserer Ortschaft hat gewechselt und ist an mich, Falko Richter, übertragen worden.

Und nun habe ich die ehrenvolle Aufgabe, unsere Ortschaft im Sinne aller Einwohnerinnen und Einwohner unserer drei Ortsteile, würdig zu vertreten.

Seit nunmehr 48 Jahren lebe ich in Predel, bin verheiratet und habe zwei Kinder. Ich bin jeweils über 30 Jahre aktives Mitglied im Tümpelverein Predel und im Karnevalsverein Reuden. Zudem engagiere ich mich schon gut 20 Jahre im Ortschaftsrat Reuden. Hauptberuflich gehe ich der Tätigkeit des Industriemechanikers nach und seit 11 Jahren betreibe ich gemeinsam mit meiner Frau die Eventlocation „Der Rote Löwe“ in Predel im Nebenerwerb.

Hierher hat der ehemalige Ortschaftsrat unseren bisherigen Ortschaftsbürgermeister Dr. Lothar Stahl unter einem Vorwand eingeladen. Es war uns ein großes Bedürfnis, unserem Lothar für seine über 30-jährige ehrenamtliche Tätigkeit zu Gunsten unserer Ortschaft zu danken. Immer wieder konnten wir beobachten, wie facettenreich er dieses Ehrenamt gelebt und gestaltet hat. Mit unheimlich viel Engagement, Wissen und Ideen hat er unsere Ortschaft über Jahre geprägt. Dafür zollen wir ihm großen Respekt.

Wir wünschen ihm und seiner Frau Sabine alles Gute, viel Gesundheit und wir hoffen, dass er uns auch in Zukunft das eine oder andere Mal beratend zur Seite steht.

Rückblick

Mit der Kommunalwahl am 09.06.2024 haben sich auch weitere Änderungen ergeben.



Ich danke dem bisherigen Bürgermeister Andreas Buchheim für seine Arbeit und die bereits angeschobenen Projekte (Ärztelhaus Reuden mit Bedarfshaltepunkt der Bahn, Nutzungsentwicklung des künftigen Sees), die unsere Ortschaft weiter voranbringen sollen.

Dem neuen Bürgermeister Mark Fischer wünsche ich viel Erfolg bei der Umsetzung dieser und anderer Projekte zum Wohle aller Bürger und immer das richtige Augenmaß bei seinen Entscheidungen.

Ebenso hat sich die Zusammensetzung des Ortschaftsrates Reuden verändert. Neben altbekannten Gesichtern sind auch zwei neue Mitglieder im Rat vertreten. Ganz toll finde ich, dass diesem Gremium Vertreter aus allen drei Ortsteilen angehören. Ich möchte allen Ratsmitgliedern recht herzlich zur Wahl gratulieren und freue mich auf eine produktive und respektvolle Zusammenarbeit.

Sommerzeit – Zeit der Feste

Auch in diesem Jahr veranstalteten die Lumpazis den traditionellen „Hochwassergedenktag“. Am 04.06.2024 traf man sich am Deich in Predel und gedachte der Ereignisse von vor 11 Jahren. Wie bestellt hatten wir in dieser Zeit Hochwasser. Das klare kühle Nass lockte die Kleinsten gleich zum Planschen und Spielen, die Erwachsenen erfreuten sich an der Sorglosigkeit der Kinder. Wer hätte das im Jahr 2013 gedacht, als eine meterhohe, braune Wasserbrühe unser Dorf bedrohte?



Eine Festwiese für viele Anlässe...

Am 08.06.2024 feierten die Reudener Karnevalisten ein rauschendes Sommerfest auf dem Tümpel. Viele Gäste waren erschienen, um eine laue Sommernacht unter freiem Himmel mit viel Tanz, Wortwitz und Musik zu genießen. Vielen Dank an die Organisatoren des Karnevalsvereins.

Zum zweiten Mal veranstalteten die „Bonkers“ ein Bikertreffen auf dem Gelände des Tümpelvereins. Zahlreiche Biker und Zuschauer bestaunten



am 20.07.2024 die glänzenden Maschinen. Nach einem ereignisreichen Tag mit viel Musik auf den Ohren, schlugen viele Teilnehmer ihre Zelte auf der Festwiese auf.

Ausblicke

Der Tümpelverein lädt herzlich zu seinem **Fest vom 16.-18.08.2024** auf den Tümpel ein.

Seit 51 Jahren ist dieses Ereignis fester Bestandteil in unserem Dorfleben. Auch in diesem Jahr sind viele Aktionen für Jung und Alt geplant. Ich wünsche gutes Gelingen bei der Durchführung des Festes und einen wohlgesonnenen Weterfrosch.

Der August ist auch der Monat der Schulanfänger. In diesem Jahr sind es gleich drei Schulanfängerinnen aus unserer Ortschaft. Auf diesem Wege gratuliere ich, wünsche einen guten Start in die Schulzeit, sowie Freude am Lernen. Das große Hüpfburgenfest der Lumpazis steigt am 14.09.2024 auf dem Gelände des Dorfgemeinschaftshauses. Dann füllt sich der Hof des DGZ wieder mit Kindern, auf die nicht nur Hüpfburgen, sondern auch viele andere Attraktionen warten. Ich hoffe für diesen Tag auf trockenes Wetter und viele große und kleine Besucher.

Auf noch eine Veranstaltung möchte ich gern hinweisen. Am 28.09.2024 wird ein zünftiges Oktoberfest im Gasthof „Drei Linden“ in Reuden durchgeführt. Ganz wetterunabhängig können sich die Gäste freudig auf den bevorstehenden Herbst einstimmen.

Ein Wahrzeichen in Schiefelage

Weit über die Kreisgrenzen hinaus ist der schiefe Turm der Kirche zu Predel bekannt. Wie Sie bereits wissen, bereitet das marode Gebälk des Turmes vielen Menschen Kopfzerbrechen. Eine Notsicherung des Turmes durch den Einbau zusätzlicher Träger wurde im April dieses Jahres durchgeführt. Die Mitglieder unserer Kirchgemeinde nutzen jede Möglichkeit (Spendenaufuf, Konzerte), um die Finanzierung der Sanierung zu sichern. Auch wurden Fördermittel beantragt, um das Denkmal zu retten. Mit den ersten positiven Fördermittelbescheiden stehen die Zeichen gut, um dieses gewaltige Projekt zu stemmen.

Bis Ende dieses Jahres muss die gesamte Baumaßnahme abgeschlossen sein. Ich bin guter Dinge, dass dieses Projekt erfolgreich umgesetzt werden kann und unser Turm weiterhin als sichtbares Wahrzeichen fortbesteht.



Gern können Sie persönlich mit mir ins Gespräch kommen. Jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat zwischen 18.00 und 18.30 Uhr treffen Sie mich im Büro des Ortsbürgermeisters im Dorfgemeinschaftshaus Predel an.

Bleiben Sie froh gestimmt und genießen Sie den Sommer ...
Ihr Ortschaftbürgermeister
Falko Richter

Ein Sommer mit vielen Höhepunkten

Bei uns Montalino's jagte wieder ein Highlight das Nächste. Den Anfang machte am 14. Juni das Zuckertütenfest. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschiedeten wir uns von unseren Vorschülern. Die Eltern und Kinder überreichten uns als Dankeschön für die gemeinsamen Jahre eine neue Gartenbank. Vielen Dank dafür! Ein schönes Plätzchen wurde gleich gefunden und wir werden uns ganz bestimmt noch lange daran erfreuen. Wir wünschen Lina, Hope, Klara, Ben-Felix, Carl, Nora-Luise und Collin einen schönen 1. Schultag und viel Spaß beim Lernen. Wir freuen uns schon sehr auf ein baldiges Wiedersehen!



Kurz darauf folgten wir der Einladung zum Feuerwehrfest in Draschwitz. Unsere Großen zeigten beim Löschgangriff der Freiwilligen Feuerwehr ihr Können und Geschick. Diese Leistung wurde mit Medaillen, einer Urkunde und kleinen Geschenken belohnt. Am Nachmittag durften wir allen Kindern mit Glitzertattoos und Kinderschminke ein Lächeln ins Gesicht zaubern.



Zu unserer großen Freude war das Wetter in diesem Jahr zu unserem 13. Kinderbergmannstag endlich einmal auf unserer Seite! Bei strahlendem Sonnenschein, heißen Temperaturen und jede Menge guter Laune begrüßten wir die Eltern, Großeltern, Besucher und Gäste mit „Glück auf!“ und einem abwechslungsreichen Programm. Neben Kaffee, Kuchen, Wienern und Zuckerwatte erlebten die Kinder einen aufregenden Nachmittag mit der Feuerwehr der MIBRAG, einer Hüpfburg und einer Kinder-Tattoo-Station sowie einem Bergmanns-Wettkampf-Spieleparcours von Herrn Püschmann. Wir bedanken uns herzlichst für die zahlreichen Geschenke und besonders bei allen Helfern, die uns vor, während und nach unserem Fest tatkräftig unterstützten.

„Danke für die schöne Zeit mit Dir“ – Mit diesem emotionalen Lied und einigen Tränchen entließen wir unsere liebe Kollegin Ingrid in ihren wohlverdienten Ruhestand. Wir danken ihr für die tolle Zusammenarbeit und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft.

An dieser Stelle wollen wir uns ebenfalls bei den Eltern von Moritz und Matheo bedanken. Im letzten Jahr überraschten sie uns mit einer selbstgebauten Matschküche für unseren Kindergarten. Diese war so beliebt bei den Kindern, dass man ihr ansehen konnte, wie gern mit ihr gematscht und gespielt wurde. Mit ganz viel Liebe zum Detail restaurierte der Papa die Matschküche für uns wieder. Die strahlenden Kinderaugen sagen mehr als tausend Worte. Vielen Dank Falk und Denise!

Nun beginnt für uns das neue Kindergartenjahr und damit auch die Vorfreude auf den „Oma-Opa-Tag“ am 7. August und auf das Tümpelfest am 16.08.2024, bei dem wir gern ein Programm aufführen.

Bis ganz bald!
Die Montalino's





Programm

51. Kinder- & Tümpelfest

870 Jahre Predel

vom 16.08. bis 18.08.2024




Freitag, 16.08.2024

14.00 Uhr Traditioneller Seniorennachmittag bei Kaffee und Kuchen
Unsere Gäste erwartet ein buntes Programm mit der KITA „Montalino“ und der „1. Großen Reudener Karnevalsgesellschaft e.V.“.

19.30 Uhr Fackelumzug (Treff: an der Eiche in Reuden)

20.00 Uhr Schalmekapelle Wetterzeube
(Strecke: B2 Richtung Predel – Kirchgasse – Predel – Festwiese)

21.00 Uhr Freilichtkino „Ella und der schwarze Jaguar“

Sonntag, 17.08.2024

14.00 Uhr Eröffnung und Überreichen der Zuckertüten an die Schulanfänger

14.30 Uhr Kinderprogramm: Kindershow mit Clown Silli
Kinderspiele, Bastelstraße, Zöpfe flechten, Luftballonsteigen, Kinderschminken, Tombola, Bambini-Fußballturnier

16.00 Uhr Unterhaltungsmusik – Moderation DJ Thomas Vogel

19.00 Uhr Disko mit DJ Thomas Vogel
Einlagen des „Tanzzentrum Zeit“ und der „1. Großen Reudener Karnevalsgesellschaft e.V.“.

Sonntag, 18.08.2024

09.00 Uhr Frühschoppen, traditionelles Skatturnier, Wettkampf der Jugendfeuerwehr

10.30 Uhr Andacht

12.00 Uhr Erbsen aus der Gulaschkanone

14.00 Uhr Unterhaltungsmusik, musikalisches Familienprogramm, Einlagen des „Tanzzentrum Zeit“: Kinderballettgruppe, Kreativer Kindertanz, Seniorentänzer

17.00 Uhr Ausklang

An allen Tagen:
Schausteller, Hüpfburg, Preisschießen und Kegeln,
Speisen und Getränke, sowie Kaffee und Kuchen
im Kaffeegarten

Der Tümpelverein Predel e.V. freut sich Sie begrüßen zu dürfen!

Die Abholung zum Seniorennachmittag erfolgt wie gewohnt.
Anmeldung unter Tel.: 034424/22447 (Bitte auch auf den AB sprechen.)

Eintritt frei!

Erfolgreiche Sommernachtsparty

Am Samstag, den 8. Juni feierte die 1. Große Reudener Karnevalsgesellschaft die 2. große Sommernachtsparty. Bei strahlendem Sonnenschein startete ein kleiner Umzug - angeführt von der Schalmekapelle Wetterzeube, gefolgt von unseren Vereinsmitgliedern, dem befreundeten Karnevalsverein Großdeuben, sowie zahlreichen Gästen und Anwohnern in Richtung Tümpelwiese. Dort angekommen, starteten wir zur Freude des Publikums unser dreistündiges Programm. Begleitet durch Programmbeiträge des Großdeubener Karnevalsvereins und musikalischen Einlagen der Schallmeien, einem Best-of Auszug aus dem Programm unserer letzten Session sowie toller Musik der Minidisko aus

Zeit, feierten wir mit sehr begeisterten Gästen bei bester Stimmung eine tolle Sommernachtsparty. Wir bedanken uns sehr beim Publikum, bei den Schallmeien aus Wetterzeube, dem Partyservice Majonek für die ausgezeichnete Versorgung, dem Tümpelverein für die Nutzung des Geländes, sowie Herrn Willigalla, der unseren Prinz mit seinem Oldtimer gefahren hat.

Außerdem gilt ein herzliches Dankeschön dem Großdeubener Karnevalsverein für ihre Unterstützung, allen Mitgliedern der 1. GRKG sowie allen fleißigen Helferinnen und Helfern zu dieser großartigen Veranstaltung!

Zum diesjährigen Tümpelfest werden die Karnevalisten am Freitag, den 16.08.2024 ab 15.00 Uhr traditionell die Unterhaltung der Senioren übernehmen und am Samstagabend (17.08.) eine kleine Showeinlage auf der Tümpelwiese präsentieren.

Eine weitere Gelegenheit, die Reudener Karnevalsgesellschaft zu erleben wird am 28.09.2024 im Gasthof „Drei Linden“ in Reuden sein. Dort findet das 1. Reudener Oktoberfest auf dem Saal bei typischen bayrischen Speisen und Getränken statt und wir unterstützen die Wirtsleute mit passenden Programmeinlagen aus Musik, Tanz und Humor. 19.30 Uhr fällt der Startschuss. Wir freuen uns, dazu viele Gäste begrüßen zu dürfen.

Die neue Karnevalssession wird am 16.11.2024 ebenfalls in unserem Vereinslokal „Drei Linden“ in Reuden eröffnet. Ab 19.33 Uhr wird es auch da ein abwechslungsreiches und buntes Programm für das treue Publikum geben. Karten gibt es zu beiden Veranstaltungen im Gasthof in Reuden oder unter 034424/21550.

Ich bedanke mich im Namen aller Karnevalisten für die Treue und verbleibe als Ihr/Euer Präsident ANDEK. Bleiben oder werden Sie gesund!

Erneuerung des Spielplatzes in Predel fast abgeschlossen

Dank der fleißigen Helfer der Lumpazis Predel neigt sich die Erneuerung des Spielplatzes in Predel dem Ende zu. Einige Spielgeräte sind bereits benutzbar, andere warten noch auf die Freigabe des TÜV. Ihr findet nun auf den Spielplatz eine 30 m lange Seilbahn, eine Nestschaukel, einen neuen Sandkasten, 2 Relaxliegen, 4 neue Bänke sowie 3 Spielgeräte zum Balancieren.



Um den Spielplatz gebührend zu feiern, findet am **3. September 2024 ab 15 Uhr eine kleine Einweihungsfeier** statt. Dazu laden wir alle Anwohner und Kinder herzlich ein.



Ein großes Dankeschön geht an unsere Sponsoren sowie Bürger mit ihren Geldspenden, die dieses Projekt ermöglicht haben. Weitere Projekte am Spielplatz sind bereits in Planung, und wir freuen uns über jede finanzielle Unterstützung, um diese realisieren zu können.

VIELEN DANK AN UNSERE SPONSOREN

UND WEITERE ZAHLREICHEN SPENDER UND SPENDERINNEN ÜBER DIE SPENDENAUFRUF!

Lumpazis Predel

Diamantene Hochzeit 60

Eheleute Christine und Lothar Heilmann
am 09.07.2024

Eheleute Margot und Horst Hackenberg
am 01.08.2024



Geburtstagsglückwünsche

Nachträglich gratulieren wir

im Juli

Hackenberg, Horst
Rühl, Kurt



zum 90. Geburtstag
zum 70. Geburtstag

KINDERSACHEN- & SPIELZEUG



BÖRSE

21.09.2024

9 - 13 Uhr
8.30 Uhr für Schwangere

Dorfgemeinschaftszentrum Predel

-Predel 54, Feuerwehrzufahrt-

Verkauf ausschließlich von Herbst- und Wintersachen
NEU!!! Umstandsmode

Anmeldung & Information

Jenny Nowak Tel. 01 51-28 44 25 47
Stefanie Albrecht Tel. 01 51-22 92 93 09
Tina Derf Tel. 01 74 64 50 972

FÜR UNSERE KLEINEN BESUCHER
HABEN WIR EINE PUPPBURG!

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL WIRD GESORGT!

ORTSCHAFT SPORA



Heimat ist kein Ort, sondern ein Gefühl.

Auch am 12. Kreiswettbewerb vom Burgenlandkreis „Unser Dorf hat Zukunft“ haben wir teilgenommen. Am 05. Juni zeigten wir der Jury erneut unsere Heimat und haben präsentiert, was sich in den letzten 3 Jahren getan hat.

Alle Helfer und Mitwirkenden haben mehr als 100 % gegeben. Besonders haben wir das gute Miteinander der Generationen und das Mitspracherecht der Kinder hervorgehoben.

REDDY® KÜCHEN

ZEITZ

06712 Kretzschau OT Grana

Leipziger Straße 15 • Tel. 03 44 1 / 61 700

www.zeitz.reddy.de

im Einkaufspark Grana

Die 10-köpfige Jury fühlte sich bei uns sichtlich wohl. Wir eröffneten gemeinsam das neue Spielgerät auf dem Spielplatz. Der Balancierparcours (erbaut durch André Hamann aus Lobas) kommt gut an und kann zukünftig sogar erweitert werden. Mario PE sorgte für Stimmung und das Eis für die Kinder wurde vom Heimatverein gesponsert. Im Kindergarten wurde die Sage „Der Drache von Spora“ aufgeführt. Denn auch in Spora und den Ortsteilen soll es sagenhaft werden und unsere Kultur soll auch den Kleinsten nicht verborgen bleiben. Die Halbstarke, so wurden Sie von der Jury genannt, fuhren mit den Ost-Mopeds voran und zeigten den Club in Nißma und Sie erläuterten ihre Ideen für Erneuerungen.

In Nißma wird es durch die Diakonie zukünftig auch ein Angebot für die älteren Menschen im Ort geben. Auch dieses Projekt, welches durch



eine gute Kommunikation untereinander, unser Dorf sehr bereichern wird, stellten wir gemeinsam vor. Unser Ortschronist erläuterte auf den Fahrten durch die Dörfer Geschichtliches und Ziele für die Zukunft. Natürlich wurde auch das Projekt Mausoleum Nißma vorgestellt. Kevin sprach als Mitglied des SV Spora selbstverständlich auch über unsere sportlichen Erfolge. Die Jury wurde unglaublich gut verköstigt und ein neuer Film über Spora wurde gezeigt. Den Film können Sie alle auf Youtube – „Spora – Heimat aus Leidenschaft“ finden.

Die Feuerwehr hat uns super unterstützt und zum Abschluss gab es eine kleine Bootstour am See. Der wunderschöne Platz unserer Angler begeistert die Jury immer wieder.

Gefahren hat uns der Peter Schönlein mit seinem Rennsteigbus. Vielen lieben Dank dafür – das hat uns schon beim letzten Mal Glück gebracht.

Es ist erstaunlich, wie viele Menschen sich mit Leidenschaft und ihren Talenten mittlerweile im Dorf einbringen, wie sich die Kinder und Jugendlichen beteiligen und wie wir Dinge gemeinsam angehen. Darauf bin ich unglaublich stolz. Zusammen können wir noch so viel mehr und haben jedes Mal eine Menge Spaß dabei.

Der Heimatverein wartet noch auf Menschen die ein Teil davon sein möchten. Los gehts – weil du hier wohnst!



Im September heißt es dann übrigens Bronze, Silber oder Gold – wir sind gespannt. Auch Geußnitz hat am Wettbewerb teilgenommen. Wir wünschen viel Glück.

Ihre
Katharina Oswald

Sommer in Spora

Im Juni waren wir wieder Teil vom Dorfwettbewerb. Mit dem Nachspielen einer Sage vom Drachen zu Spora beteiligten wir uns. Auch der Spielplatz bekam erweiterte Spielgeräte und kommt uns nun zu Gute und erfreut uns.

Unser Sommerfest stand im Zeichen Märchen. Deshalb waren einige Stationen dazu aufgebaut und beschäftigten die Kinder.



Im Anschluss schlüpfen auch unsere Schulanfänger in ihre letzten Rollen bei uns und spielen gemeinsam mit einigen Erwachsenen Schneeweißchen und Rosenrot nach. Ein Dank an alle Mitwirkenden, so fand das Spiel überhaupt statt. Auch überraschte uns so manches Kind mit theaterreifen Ausschmückungen seiner Rolle. Nach Spiel und Spaß stärkten wir uns am reichhaltigen Buffet, was alle Eltern mitgebracht hatten. Ein besonderes Dankeschön geht an Familie Baumgartl, die für alle Belange der Getränke gesorgt hat und noch Kosten für die Märchentante übernahm. Deshalb auch ein Dankeschön an den Ortschaftsrat, der sich ebenso beteiligte, auch stellte Edeka Obst zur Verfügung.



Die Eltern der Schulanfänger hinterließen uns zum Abschluss ein schönes Gartenhäuschen zum Spielen für die Kinder. Unsere Großen bekamen ihre langersehnten Zuckertüten. Wir wünschen unseren Schulanfängern Emilia Vogel, Sophia Herling, Lara Schmidt, Leni Gerste, Leon Beer und Matti Kunze einen guten Start in die Schule. Kommt uns bald besuchen und berichtet.

Im Garten gedeihen Blumen und wir ernten Tomaten. Frau Keimel hatte uns dafür extra Samen für kleine Tomaten zum Naschen mitgebracht.

Eine Friedenswoche war uns ein besonderes Anliegen. In Zeiten, wo immer vom Krieg gesprochen wird, setzten wir ein Zeichen zum Miteinandereden. Eine ganze Woche fand in diesem Sinne statt. Wir haben uns einen Platz zum Reden und Vertragen eingerichtet.

Die Friedenstaube wurde gemalt, gebastelt, gefaltet und besungen. Im Dorf verteilten wir unsere gefalteten Tauben, damit man sich nach einem Streit mit Nachbarn, in Familie und sonst wo wieder verträgt. Zum Abschluss ließen wir Dank Herrn Schob Friedenstauben in den Himmel steigen.

Der Juli startete mit Malerarbeiten im Flur und den Gruppenräumen. Viel gab es da zu tun. Jetzt erstrahlt wieder Alles in neuen, schönen Farben.

Wir wünschen nun allen Lesern noch eine schöne Sommerzeit.

Das Team der Sporaer Spielmäuse





Neue Dacheindeckung für das altehrwürdige Nißmaer Schulgebäude

Ende des 19. Jahrhunderts stieg die Zahl der Einwohner Nißmas rapide an. Der Bedarf an Arbeitskräften im Bergbau war enorm und so brauchte es auch bald eine neue Schule für die wachsende Zahl an Kindern im Ort. Die Grundsteinlegung für den Schulneubau erfolgte im Jahr 1899, bereits ein Jahr später begann schon der reguläre Schulbetrieb und die Lehrer bezogen ihre Wohnungen im ersten OG, direkt über den Klassenräumen. Bis einschließlich 1984 wurden die Nißmaer Kinder hier eingeschult. Nach Schließung der Schule setzte sich das bunte Treiben allerdings nahtlos fort und der Kindergarten zog ein. Als auch dieser kurz nach der Wende geschlossen wurde, erfolgte schließlich die Umgestaltung zum Jugendclub. Seitdem ist dieser Anlaufpunkt für jüngere und ältere Jugendliche aus unseren Ortschaften. In der oberen Etage nutzt zudem die Freiwillige Feuerwehr Nißma eine ehemalige Lehrerwohnung als Versammlungsraum, zwei weitere Bereiche stehen als Sozialwohnungen zur Verfügung.

Die Gemeinde Elsteraue als Eigentümer aber auch viele Arbeitseinsätze der Jugendlichen und Feuerwehr, hielten über die letzten drei Jahrzehnte die Räumlichkeiten selbst, aber auch den Zugangsbereich „in Schuss“. Zuletzt sanierten Ende 2022 rund 25 Jüngere wie Ältere einen ehemaligen Klassenraum, strichen Wände und verlegten einen neuen Fußboden. Die Sanierung des zweiten Raumes soll in Kürze folgen. An der Fassade und dem alten Ziegeldach nagte dagegen Wind und Wetter und hinterließ deutliche Spuren.

Umso mehr freut es Anwohner wie Nutzer gleichermaßen, dass im Juni zunächst die Einrüstung des Gebäudes erfolgte und anschließend mit den Arbeiten für eine neue Dacheindeckung begonnen wurde.



Ankündigung zur Herbst-Exkursion

„Nißma von der slawischen Siedlung bis heute“

Nach der gutbesuchten Exkursion im vergangenen Jahr sind alle Interessierten zu einer neuerlichen Wanderung im Herbst – gegen Mitte/Ende Oktober – herzlich eingeladen. Exemplarisch soll an *Nizmene*, so der slawische Name für die „Ort in der Niederung“, die über tausendjährige Siedlungsgeschichte in unserer Region nachgezeichnet werden. Im Anschluss an die kleine Wanderung ist auch ein Diavortrag geplant. Genauer Termin, Zeit und Treffpunkt werden über Aushänge sowie den Facebookseiten der Ortschaften Spora und Nißma rechtzeitig bekannt gegeben.

Ortschronist Kevin Hüfner

Geburtstagsglückwünsche

Nachträglich gratulieren wir

im Juni

Böhme, Marianne zum 85. Geburtstag

im Juli

Hinte, Helmut zum 70. Geburtstag
 Thannheiser, Joseph zum 85. Geburtstag
 Schulz, Evelyn zum 75. Geburtstag
 Reimschüssel, Rosemarie zum 70. Geburtstag
 Sänger, Peter zum 70. Geburtstag

im August

Gulde, Frank zum 70. Geburtstag
 Lange, Silvia zum 70. Geburtstag

Diamantene Hochzeit 60

Eheleute Ulla und Wilfried Porath
 am 27.06.2024

Eheleute Elfriede und Siegmahr Jahr
 am 04.07.2024



ORTSCHAFT TRÖGLITZ



Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Tröglitz und seinen Ortsteilen,

am 9. Juni fanden neben der Wahl zum Europaparlament auch die Kommunalwahlen für die Vertretungen unserer Ortschaft, unserer Gemeinde und unseres Kreises statt.

Darüber hinaus stand in der Elsteraue die Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters auf der Agenda. Mehr als 65 % der Einwohner unserer Ortschaft haben hierbei ihre Stimme abgegeben. Im Namen des Ortschaftsrates sowie einschließlich in meinem eigenen Namen möchte ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Der Ortschaftsrat besteht in der kommenden Legislaturperiode aus 8 Mitgliedern. Heike Doma (Linke), Stefan Krekel, Tobias Neupert, Reiner Seifert sowie meine Person (jeweils für die Liste der CDU) führen ihre Arbeit aus der bisherigen Vertretung fort. Neu im Gremium begrüßen wir Juliane Waehler (AfD), Thomas Fleischmann (CDU; nicht mit auf dem Foto) und Eric Steuernagel (AfD). In der konstituierenden Sitzung am 16.07.24 wurde, neben der Bestätigung meiner Person als Ortsbürgermeister und Heike Doma als Schriftführerin, Tobias Neupert zum stellvertretenden Ortsbürgermeister gewählt.



Unser Ziel ist es, die in den letzten Jahren aufgebauten, gute Zusammenarbeit zwischen den Vereinen (auch in den Ortsteilen), den Kindereinrichtungen, der Feuerwehr und den Bürgern fortzuführen. Darüber hinaus wollen wir das begonnene Projekt des Feuerwehrneubaus konstruktiv begleiten und bestehende Probleme weiterhin zur Lösung in Richtung Gemeinderat bzw. Gemeindeverwaltung tragen. Wir setzen dabei auch auf die Hinweise aus den Reihen der Bürger und auf eine gute Zusammenarbeit mit dem neu gewählten Gemeindevorstand. Der Termin für die Bürgersprechstunde am ersten Dienstag im jeweiligen Monat von 18.00 bis 19.00 Uhr in Tröglitz, Mittelstraße 1 steht nach wie vor.

Am 21. Juni fand im Park das diesjährige Sternwartenfest statt. Das Wetter hatte sich für diesen Tag doch etwas unbeständig angekündigt und darum mussten die fleißigen Helfer vom Heimatclub das Zelt aufbauen. So konnten die zwischenzeitlichen, kurzen Regenschauer die gute Laune nicht verhaseln. Bei Astronomielehrer a. D. Horst Fiedler, der zusammen mit Torsten Walter die Sternwarte betreut, konnte jeder sein Wissen rund um Sonne, Mond und Sterne auffrischen oder erweitern.



Darüber hinaus boten der Kindergarten Tröglitz sowie Drehorgel-Willi aus dem Eichsfeld ein kulturelles Programm für Jung und Alt.

Abgerundet wurde das Ganze durch das kulinarische Angebot sowie die Unterhaltungsmöglichkeiten für Kinder, jeweils organisiert vom Heimatclub. Dank an alle Besucher und Beteiligte für die gelungene Veranstaltung.

Das nächste größere Event im Ort findet vom 6. bis 8. September statt. Der TSV Tröglitz lädt an diesen Tagen zum alljährlichen Vereinsfest.

Ihr Ortsbürgermeister
Jens Zeyher

Ein Dorf macht Kino.

Burtschützer Straße 15, an der evangelischen Kirche

Samstag, 17. August 2024

21.00 Uhr

Wir zeigen:

Einlass ab 20.00 Uhr

Eintritt frei.

Spenden sind willkommen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

eine französische Komödie

mit Tiefgang

F 2021 P 14

Sommerliche Höhepunkte an der Grundschule Tröglitz

Jubel – Trubel – Heiterkeit herrschte am vorletzten Schultag auf dem Schulhof der Grundschule Tröglitz. Beim Sommerfest konnten sich die Schülerinnen und Schüler im Gummistiefelweitwurf, Sackhüpfen, Torwandschießen und Rodeoreiten probieren, am Glücksrad tolle Preise abstauben oder auf der Hüpfburg toben. Auch Street Racket, ein innovatives Bewegungskonzept war im Angebot. Unterstützt wurde das Schulpersonal von vielen fleißigen Eltern sowie zahlreichen Sponsoren aus der Elsteraue und Zeitz. Einige der Tröglitzer Lesepaten sind extra am frühen Morgen aufgestanden, um mit den Kindern Buchmäuse zu basteln, Lesespiele und Bücherlauf zu spielen sowie Geschichten mit dem Kamishibai zu erzählen. Alle sind sich einig, dass dies ein wundervoller Schultag war.



Großer Dank gilt noch einmal allen, die mit unterstützt haben. Auch zum diesjährigen Fußballcup der Stadtwerke Zeitz war die Grundschule Tröglitz am 14. Juni im Ernst-Thälmann-Stadion vertreten. Dabei traten wieder verschiedene Grundschulen aus Zeitz und Umgebung gegeneinander an. Das Tröglitzer Team wurde kräftig von Mitschülern, Eltern und Lehrern angefeuert. Mit viel Ehrgeiz und Teamgeist kämpfte sich die Mannschaft von Runde zu Runde vor und bewies taktisches und koordinatives Geschick. Die Freude stand allen ins Gesicht geschrieben, als sich die Spielerinnen und Spieler in der Finalrunde durchsetzen konnten und schließlich den Pokal für ihre Tröglitzer Grundschule stolz in den Händen hielten. Ein großer Dank gilt noch einmal Herrn Steinhauf und Herrn Hoffmann, die am Spielfeldrand das Coaching übernahmen und im Vorfeld die Mannschaft für das Turnier fit machte.



Zudem begaben sich manche Schulklassen in der letzten Ferienwoche auf Wandertag. So machte sich die Klasse 2a mit dem Zug auf den Weg in den Tierpark nach Gera. Neben der Erkundung verschiedener Tierarten gab es auch eine Fahrt mit der Parkeisenbahn. Auch der Spielplatz in Gleina wurde noch einmal von der Klasse 1a aufgesucht, verschiedene Spiele gespielt und gepicknickt.



Am letzten Schultag wurde neben der Vergabe der Zeugnisse auch Abschied von der vierten Klasse genommen. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge endete an diesem Tag für die Viertklässlerinnen und Viertklässler die Grundschulzeit. Zum Abschied organisierte die Klasse mit ihrer Klassenlehrerin Frau Leder ein Abschlussprogramm. Dabei kamen Lieder,

Witze und Tänze nicht zu kurz. Unter anderem mussten auch die Lehrer ihr Können unter Beweis stellen und verschiedene Aufgaben bewältigen. Zum Abschied gab es auch ein Dankeschön an das Lehrerteam. Wir wünschen allen auf ihrem weiteren Lebensweg alles Gute sowie viel Erfolg.



J. Bretschneider & D. Schulik

Fahrt in das „Europa-Rosarium“ nach Sangerhausen

Am 13. Juni fuhren 50 Senioren aus der Elsteraue OT Tröglitz mit dem Bus in die Berg- und Rosenstadt Sangerhausen. Diese Stadt liegt in Mansfeld-Südharz. Zuvor machten wir einen Halt in Querfurt. Dort nahmen wir unser Mittagessen ein. Ziel der Reise war aber das „Europa-Rosarium“, welches weit über die Ländergrenzen hinaus bekannt ist. Es wurde 1903



gegründet und beherbergt mit über 8700 Rosenarten und-sorten die weltweit größte Rosensammlung. Eine herrliche Landschaft bot sich uns mit dem Blick auf das Kyffhäusergebirge.

Bei schönem Sonnenschein schauten wir uns die blühenden und duftenden Rosen an. Alle Senioren waren von der Vielfalt



beeindruckt und genügend Zeit zum Plaudern war auch vorhanden.

Zum Kaffee erhielt jeder Senior ein Stück Rosentorte. Es war abwechslungsreich für alle.

Wir traten mit unserem netten Busfahrer Roberto die Heimreise an und ein schöner Tag ging zu Ende.

Herr Jäger

Orgelweihe Kirche Burtschütz

Am 17. September 1837 wurde die neu erbaute Burtschützer Kirche mit der Orgel durch Pfarrer Lehde eingeweiht. In Anlehnung an dieses historische Datum möchte der Gemeindekirchenverein Rehmsdorf-Tröglitz

am 15. September 2024, 14.00 Uhr

in einem festlichen Gottesdienst die restaurierte Böhme-Orgel einweihen.

Festliche Umrahmung: Kirchenchor Aue mit Kantor Kittler.

Anschließend geselliges Beisammensein mit Imbiss

GKV Rehmsdorf-Tröglitz



Hallo Kinder und Eltern – die Weihnachtszeit ist nicht mehr weit

Wer gerne beim Krippenspiel am 24. Dezember 2024, 16.00 Uhr in Burtschütz mitmachen möchte, kann sich bis Ende September unter 03441/536280 bei M. Hausch oder 03441/535156 bei H. Hoffmann melden.



Wir würden uns sehr über eure Teilnahme freuen.

M. Hoffmann

schutzerziehung. Jeder konnte einen Feuerwehrhelm ausprobieren. Es wurde über Gefahrensituationen gesprochen und natürlich auch mit der Feuerwehr telefoniert.



Wir genießen die warmen Sommertage mit Wasser bei Spiel und Spaß im Garten. Dabei darf ein Eis natürlich nicht fehlen. Wir möchten hiermit gleich die Gelegenheit nutzen, uns bei dem Ortschaftsrat für die neue Sitzgruppe und unseren Hausmeistern Herrn Tannewitz und Herrn Müller für den schnellen Aufbau bedanken.

Das Kindergartenjahr geht nun zu Ende und wir müssen unsere Schulanfänger verabschieden. Jede Gruppe schickt

Wir lieben den Sommer, wir lieben den Sonnenschein, wir wollen gerne draußen sein

Monat Juni beginnt, mit dem Tag für das Kind – unter diesem Motto gestalteten wir die erste Woche für unsere Kinder. Spiele im Garten, eine Modenschau, Luftballontiere und 125 Kinder gingen gemeinsam auf Wanderung in unser Wäldchen und den Abschluss bildete unsere Miniplaybackshow. Wir nutzen die schönen Tage im Sommer um Neues zu erleben und die Welt zu erkunden.

Im Juni fuhren die Gruppen Bienchen und Fuchs gemeinsam nach Hartha zur Straußenfarm Burkhardt. Zu Beginn staunten die Kinder sowie die Erzieher, als sich einer nach dem anderen auf ein Ei stellen durfte und es nicht kaputtging. Uns wurden viele Strauße gezeigt, von ganz jung bis alt. Wer mutig war, konnte sie sogar füttern. Die Kinder lernten viele neue Informationen rund um den Strauß.



Unsere Schulanfänger wünschten sich einen Trommelworkshop bei Mario P. Jeder konnte die Trommeln ausprobieren und den Klang der speziellen Trommeln hören bzw. spüren. Die



Ozeantrommel und die Kistentrommel begeisterten viele. Am Schlagzeug wurde jeder einzelne der Fuchsgruppe zu einem legendären Drummer.

Mit Frau Kretschmar erlebten unsere Kinder einen Tag zur Brand-

Geburtstagsglückwünsche

Nachträglich gratulieren wir

im Juli

Müller, Harald	zum 70. Geburtstag
Rubner, Wilhelm	zum 85. Geburtstag
Fiedler, Horst-Günther	zum 75. Geburtstag
Musch, Henning	zum 75. Geburtstag
Spindler, Waldemar	zum 85. Geburtstag
Ablass, Christine	zum 70. Geburtstag
Mandel, Martina	zum 70. Geburtstag
Burghold, Hiltrud	zum 90. Geburtstag
Seyfarth, Hannelore	zum 90. Geburtstag
Reichel, Gerhard	zum 85. Geburtstag
Röhler, Waltraud	zum 85. Geburtstag
Weber, Günter	zum 75. Geburtstag
Mainz, Olaf	zum 70. Geburtstag
Zimmermann, Sieglinde	zum 70. Geburtstag
Meyer, Manfred	zum 85. Geburtstag
Poschmann, Margit	zum 75. Geburtstag
Meinhardt, Roswitha	zum 70. Geburtstag
Viehweg, Doris	zum 70. Geburtstag
Ritter, Gerhard	zum 85. Geburtstag

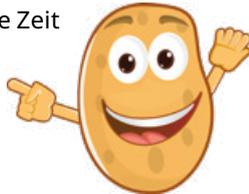
im August

Schimcke, Karin	zum 85. Geburtstag
Bischoff, Klaus-Dieter	zum 85. Geburtstag
Sömisch, Rosmarie	zum 80. Geburtstag
Beilschmidt, Edith	zum 75. Geburtstag
Geißler, Walburga	zum 85. Geburtstag
Helm, Renate	zum 80. Geburtstag
Zeyher, Heinz	zum 80. Geburtstag
Jany, Fred	zum 80. Geburtstag

sie mit guten Wünschen und einem kleinen Geschenk auf den Weg in die Schule.

Wir wünschen unseren Schulanfängern einen tollen Start in der Schule und alles Gute!

Den Sommer lassen wir mit unserer Gesundheits- und Bewegungswoche im August und im September mit einer Kartoffelwoche ausklingen. Auch da warten viele schöne Höhepunkte auf uns. Wir werden dann endlich unsere gesteckten Kartoffeln ernten und ausprobieren, was man alles daraus zubereiten kann. In unserem kleinen Garten säen, pflanzen und pflegen wir die ganze Zeit unsere neuen Hochbeete. Das gehört im Sommer natürlich auch dazu.



Einen schönen Restsommer wünscht euch die Kita „Am Park“

IMPRESSUM

BLICKPUNKT Elsteraue

Informations- und Heimatblatt der Gemeinde Elsteraue mit den Ortschaften Bornitz, Draschwitz, Göbitz, Könderitz, Langendorf, Profen, Rehmsdorf, Reuden, Spora und Tröglitz

Herausgeber: Gemeinde Elsteraue, Hauptstraße 30, 06729 Elsteraue, Tel. 03441 22 61 00, E-Mail info@gemeinde-elsteraue.de

Beiträge und Veröffentlichungswünsche sind an den Herausgeber zu richten.

Redaktion: Gemeinde Elsteraue – Herr Buchheim, Frau Schug

Für Ortschaftsseiten: Ortsbürgermeister und Ortschronisten

Verantwortlich für den Inhalt: die jeweiligen Verfasser. Die Veröffentlichungen auf den Ortschaftsseiten widerspiegeln nicht immer die Meinung der Gemeinde bzw. des Gemeinderates

Layout und Produktion: Druckhaus Blochwitz, Baderstraße 6, 06712 Zeitz, Tel. 03441 80470, www.blochwitz.info

Verantwortlich für Anzeigen: Druckhaus Blochwitz

Erscheinungstag: 4. Ausgabe, 17. August 2024

Nächster Erscheinungstermin: 5. Ausgabe, 19. Oktober 2024

Nächster Redaktionsschluss: 5. Ausgabe, 30. September 2024

Kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet.

Diamantene Hochzeit 60

Eheleute Erna und Siegfried Schellmann
am 04.07.2024



WICHTIGE ANZEIGEN-INFOS:

Anzeigen-Redaktionsschluss: 5. Ausgabe, 26. September 2024

Infos / Kosten / Bestellformular unter www.blochwitz.info

Daten für Anzeigen an: E-Mail: blickpunkt-elsteraue@blochwitz.info
Ansprechpartner: Frau Gotzmann, Frau Hilbert, Herr Bauer

Bei **inhaltlichen Sonderwünschen** Ihrer Anzeige bitte an den Herausgeber wenden.

— Anzeige —

MEHR ALS WOHNEN

#Familienleben #Landleibe #Spielzeit
#Kita #Schule

Mit Kinderbonus
360 € / Jahr sparen



3-Raum-Wohnungen

Ringstraße 7 Elsteraue OT Tröglitz	Wohnung wird nach Ihren Wünschen saniert, ruhige Lage, 3. Obergeschoss Erdgas, Energieverbrauch: 94,0 kWh/(m ² .a), BJ: 1974	ca. 60 m ²	322 € + 157 € BK	%
Leipziger Straße 10 Elsteraue OT Reuden	sofort bezugsfertig, moderne Einbauküche, 2. Obergeschoss Erdgas, Energieverbrauch: 141,3 kWh/(m ² .a), BJ: 1996	ca. 60 m ²	311 € + 150 € BK	%
Leipziger Straße 12 Elsteraue OT Reuden	toller, verglaster XXL-Balkon, bezugsfertig, 1. Obergeschoss Erdgas, Energieverbrauch: 129,9 kWh/(m ² .a), BJ: 1963	ca. 65 m ²	375 € + 165 € BK	%

☎ 03441 8051-23

✉ katharina.oswald@zeitzerwg.de

🏠 zeitzerwg.de



ZEITZER WG
Mehr als Wohnen.



„Ein offenes Ohr,
eine helfende Hand,
ein Zeichen des Vertrauens.“

ANTEA
BESTATTUNGEN

Wir sind 2x in Zeitz für Sie da:
Altmarkt 20 · Tel. 03441 / 68 83 79 | Hauptstr. 12 · Tel. 03441 / 80 310
Unsere Filiale in Droyßig: Markt 6 · Tel. 034425 / 30 247
www.antea-bestattungen-zeitz.de

Kathrin Schindler
Steffi Gerhardt

W. Schulz GmbH – „Die rund ums Haus-Fachmänner“



- Rohr- und Kanalreinigung + Kanal-TV + Bau
- Grundmauerwerksabdichtung
- Klärgruben-Einbau/Wartung
- Abwasserhausanschlüsse
- Fettabscheidereinbau
- Pflasterarbeiten
- Kernbohrungen
- Baggerarbeiten

*Wir suchen dringend
tatkräftige Mitarbeiter!*

Friedensplan 2 · 06711 Zeitz OT Theißen
Telefon: 0 34 41 / 68 03 29
Bereitschaftstelefon: 0177 / 2 10 01 02
E-Mail: w.schulzgmbh@web.de

HUND UM GUT VERSICHERT.

ÖSA HundeHaftpflicht



IHRE VORTEILE:

- ✓ Pflichtversicherung mit individuellem Versicherungsschutz und Beratung
- ✓ Prüfung ob und in welcher Höhe Sie für einen Schaden haften müssen
- ✓ Berechtigte Ansprüche werden beglichen; unberechtigte abgelehrt

Geschäftsstelle
Marco Seiffert
Neumarkt 18
06712 Zeitz
Tel.: 03441 226411




Tag und Nacht für Sie dienstbereit.



**Telefon: 03441
714 056**
**Droyßig Telefon:
034425 301296**
www.bestattungshaus-woetzel.de

Altenburger Straße 40
06712 Zeitz



**Bestattungshaus
WÖTZEL**

Ob steil oder flach,
wir decken jedes Dach



Klempnerei Dachdeckerei Gebhardt

Meisterbetrieb
Gebhardt

Unterer Dellenweg 4
06729 Elsteraue
OT Spora

Mobil 0163 2944204
halbergehardt@web.de

0 34 48/41 22 68

HL WILA KG

Rehmsdorfer Straße 4 · 06729 Elsteraue · OT Altröglitz
Tel. 03441 / 82 90 983 · Fax 03441 / 82 90 985

- Fenster • Türen • Rollläden
- Brandschutzelemente
- Markisen • Rolltore
- Decken- und Zaunsysteme
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Wintergärten

*Ihr Partner für Beratung,
Montage und Service!*



www.wila-kg.de

Wir machen Ihre Steuererklärung!

Klarer Preis. Schnelle Hilfe. Engagierte Berater.

Beratungsstellenleiterin
Jana Rose Hausbesuche möglich.

Waldstraße 3 · 06712 Zeitz/OT Kayna · Tel. 03 44 26-21 50 60
jana.rose@steuerring.de · www.steuerring.de/rose



Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.
Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V.



Seit 26 Jahren in Ihrer Nähe

Naturheilpraxis
Andrea Siegel-Bieler
Heilpraktikerin

klassische Naturheilverfahren
wie Blutegel-, Neural- und Akupunkturbehandlung, Faltenunterspritzung
bei Schmerzen, Arthrose, Arthritis, Migräne, Ohrgeräuschen, Ischias, Gicht,
Allergien, Haarausfall, Hauterkrankungen, Krampfadern ...
04523 Elstertrebnitz · A-Dorf 53 · Tel. 034296 - 42936

REDDY® KÜCHEN

ZEITZ

06712 Kretzschau OT Grana
Leipziger Straße 15 • Tel. 03 44 1 / 61 700

www.zeitz.reddy.de

im Einkaufspark Grana

**WENN AUF EINMAL
ALLES ANDERS IST.**

*Wenn Sie uns brauchen,
sind wir an Ihrer Seite.
Jederzeit.*



August-Bebel-Straße 8
06712 Zeitz

Tel. 03441 - 72 69 00



Bestattungshaus
Präkels

Tag und Nacht erreichbar www.bestattungshaus-praekels.de



**Verkaufen Sie keine Immobilie,
bevor Sie mit mir gesprochen haben.**

Kerstin Wickler-Delitzsch

Immobilienmaklerin
in Vertretung der LBS IMMOBILIEN GMBH

Wendische Straße 33
06712 Zeitz

Telefon 03441 727-1727
Mobil 0160 475 72 39
E-Mail kerstin.wickler-delitzsch@spk-burgenlandkreis.de



Sparkasse
Burgenlandkreis

in Vertretung der LBS IMMOBILIEN GMBH



Blickpunkt

Informations- und
Heimatblatt der Gemeinde
ELSTERAUE

**Kompetente Begleitung in
schweren Zeiten.**

WEIL COMITARI (LAT.)
BEGLEITUNG BEDEUTET.




GEUSSNITZER STR. 75
06712 ZEITZ

Tel. 03441 / 22 19 29

www.comitari.de

COMITARI
BESTATTUNGEN
ILONA MÜLLER GmbH

Kompetent, Einfühlsam, Individuell

Uns hält nichts am Boden

Wir suchen
neue Kollegen
und
Auszubildende.

Steinhaus Gerüstbau

Predel 38 a · 06729 Elsteraue · Funk: 0170 4 40 13 37
E-Mail: info@steinhaus-geruestbau.de

Blickpunkt

Nächster Erscheinungstermin:
Samstag, 19. Oktober 2024
Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, 30. September 2024
Nächster Anzeigen-Redaktions-
schluss: Do., 26. September 2024



STEINMETZBETRIEB BUSCHNER & Sohn GbR

Innen- und Außentreppe
Grabmale in großer Vielfalt
und vieles mehr

Rehmsdorf, Schulstr. 25
Zeitz, Gleinaer Str. 38

Gleich Ihren Termin vereinbaren: **03441-71 89 544**

www.BUSCHNER-STEINMETZ.de





Dachdeckerbetrieb Horn GbR

- Dachdeckungs- u. Abdichtungsarbeiten
- Fassadenverkleidung
- Klempnerarbeiten
- Gründächer
- PV- und Solaranlagen
- Reparaturarbeiten
- Kran- und Hebearbeiten

Meisterbetrieb

Techwitz 1 · 06729 Elsteraue · OT Tröglitz
Tel. 03441 / 53 56 44 · Fax 03441 / 53 37 65 · Funk 0171 / 3 88 39 13
info@dachdeckerbetrieb-horn.de · www.dachdeckerbetrieb-horn.de



Kfz-Meisterbetrieb

Kfz-Service Michael Haase

Birkenweg 11 · 06729 Elsteraue OT Rehmsdorf

Leistungsangebot:

- Inspektion nach Herstellervorgaben (somit ohne Garantieverlust bei Neuwagen)
- Klimageservice
- Unfallinstandsetzung/Glasreparatur
- Reparatur und Service jeglicher Art (Ölservice, Bremsen, Zahnriemen etc.)
- Reparatur von Transportern und PKW-Anhänger
- 3D-Achsvermessung • Rad/Reifenservice

Tel. 03441-53 08 341 kfz-service-haase@web.de
Fax 03441-53 08 343



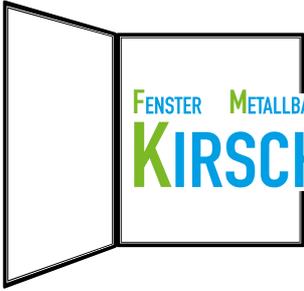
Veranstaltungs-Service Deuser

Kultur- u. Kongresszentrum im Hyzet

- 🔗 **Großveranstaltungen**
- 🔗 **Konferenzen**
- 🔗 **Tagungen · Vereinstätigkeit · Messen**

Hauptstraße 26
06729 Elsteraue
OT Alttröglitz
info@hyzet-klubhaus.de

Tel. 03441-84 26 67
Fax 03441-84 26 68
Funk 0171-2 00 60 80
www.hyzet-klubhaus.de



KIRSCH

Wir schließen
jedes Loch
am Bau.

Am Lehrbetrieb 2a 04610 Meuselwitz

☎ 03448 7544339

✉ info@fenster-metallbau-kirsch.de

TORE

TÜREN

FENSTER

ROLLADEN

METALLBAU

JALOUSIEN

WINTERGARTEN

INSEKTENSCHÜTZ

SCHLÜSSELDIENST

FENSTER • METALLBAU KIRSCH

Fa. Taxi-Langer
n. q. Krankentransport

Inhaber: Daniela Volkenand

Taxifahrten aller Art • Bestell- und Sofortfahrten

Tragestuhltransport · Rollstuhltransport · Liegendtransport
Dialysefahrten, Fahrten zu Chemo- und Strahlentherapie
Einweisungen und Entlassungen in Kliniken
– für alle Krankenkassen und Privat –

freundlich – kompetent – zuverlässig

Donaliesstr. 23 · 06712 Zeitz · Tel. (03441) **22 19 03**

